Kahlaer Nachrichten



Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 19 | Donnerstag, den 31. Januar 2008 | Nummer 02



Nachrichten aus dem Rathaus

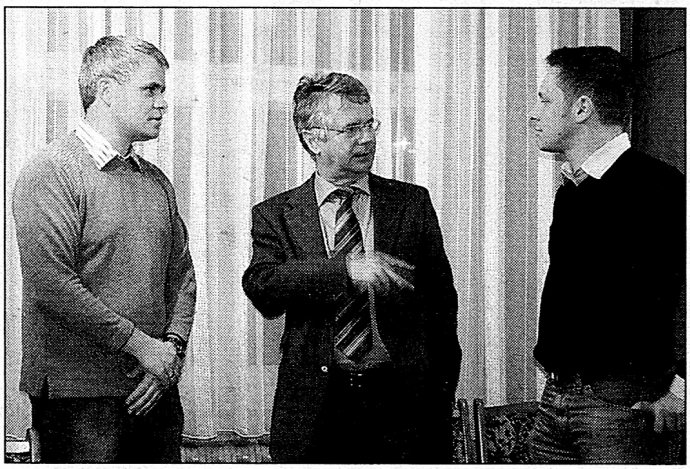
Gartenpachten nicht erhöht

Die Stadt Kahla hat die Pachthöhe für durch Kleingärtner genutzte Flächen der Stadt Kahla nicht erhöht. Die Veränderungen der Gesamtpachthöhe, die die einzelnen Gartenvereine zu entrichten haben, hat sich zum Teil trotzdem nach oben bzw. nach unten geändert. Ursache dafür ist die Anwendung des automatischen Liegenschaftsbuches (ALB) welches exakte Flächendaten liefert.
Die Gesamtpacht für ein Vereinsgelände berechnet sich:

Gesamtnutzfläche x 0,06 EUR pro qm = Gesamtpacht

Die Stadtverwaltung hat dabei vorhandene Weggrundstücke aus der Berechnung herausgenommen. Um vielleicht bestehende Härtefälle bzw. Probleme zu besprechen und Lösungswege zu suchen, hat der Bürgermeister kompetente Vertreter des Regionalverbandes der Kleingärtner zu einem Gespräch eingeladen.

Die Zukunft unserer Stadt liegt in den Händen unserer Jugend



Bürgermeister Bernd Leube im Gespräch mit dem Leiter der Jugendfeuerwehr Kahla, Steve Ringmayer (24) und dem Seesportvereinsmitglied und Stadtrat Steffen Leipold (33) über die Frage wie Kahlaer Jugendliche noch besser als bisher für das Vereins- und Kulturleben gewonnen werden können. Letztlich hängen die Entwicklungschancen der Stadt davon ab, wie gut es gelingt, jungen Bürgern Chancen und Möglichkeiten der Mitwirkung im öffentlichen Leben aufzuzeigen bzw. zu eröffnen. Ein Blick auf den Altersaufbau von Vereinen und auch des Stadtrates zeigt, dass dies dringend notwendig ist. In den nächsten Jahren werden dort die Staffelstäbe an jüngere Mitglieder übergeben werden müssen. Die erfolgreiche Arbeit der vielen Kahlaer Vereine bereichert das öffentliche Leben in unserer Stadt und sollte dies auch in Zukunft tun. Und – wer, wenn nicht die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sollte sonst die Verantwortung für die Geschicke der Stadt Kahla in 10 oder 15 Jahren übernehmen?

Wahl der Schöffen und Jugendschöffen

Am 31. Dezember 200S endet die Amtszeit der Schöffen und Jugendschöffen. Für die Aufstellung der Vorschlagsliste der neuen Wahlperiode ab 2009 werden geeignete Bürger unserer Stadt gesucht.
Sollten Sie Interesse an diesem Ehrenamt haben, steht Ihnen Frau Tänzer im Rathaus als Ansprechpartner gern zur Verfügung (Standesamt, Tel. 77322). Abgabetermin der Bewerbung ist der 31. März 2008.
Jecke
Leiter Haupt- und Ordnungsamt

Hinweis!

Fördermittel für Kinder- und Jugendarbeit

Anträge auf Bezuschussung der Kinder- und Jugendarbeit sind entsprechend der Förderrichtlinie, vor Maßnahmebeginn beim Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Kahla bis zum 15. Februar (Eingang Stadtverwaltung), zu stellen.
Anträge können von Vereinen, Organisationen und anderen juristischen Personen gestellt werden, die für Kinder und Jugendliche der Stadt Kahla Freizeitaktivitäten organisieren und deren Sitz in Kahla ist. Die Anträge müssen eine detaillierte Aufstellung der Gesamtausgaben der Maßnahme beinhalten. Mit dem Antrag ist ein Finanzierungsplan für eine Anteilsförderung (max. 70 %) einzureichen.
Die Vordrucke für die Antragstellung sind in der Stadtverwaltung, Zi. 3, erhältlich.

Informationen des Einwohnermeldeamtes

Werte Kahlaer Bürger,

bitte überprüfen Sie die Gültigkeit Ihrer Personaldokumente!
Bei Ablauf des Personalausweises oder Reisepasses müssen diese beim Einwohnermeldeamt neu beantragt werden.
Eine Aufforderung durch das Einwohnermeldeamt erfolgt **nicht!**
Zur Beantragung müssen folgende Unterlagen vorgelegt werden:
1 Lichtbild (Passbildgröße!!)
Geburtsurkunde, Heiratsurkunde
Personalausweis
8,00 EUR.
Zwecks Rückfragen stehen wir gern zur Beantwortung Ihrer Fragen mündlich oder telefonisch unter 77326 zur Verfügung.
Ihr Einwohnermeldeamt

Ab sofort besteht die Möglichkeit im Einwohnermeldeamt mit EC-Karte Zahlungen vorzunehmen.

Urlaub! Aber die Reisedokumente sind ungültig!?
Keine Sorge, so beantragen Sie Reisepass und Kinderreisepass:

Unterlagen für die Beantragung eines Kinderreisepasses bzw. Reisepasses

Kinderreisepass:
1 biometrisches Passbild
Größe
Augenfarbe
Unterschriften der erziehungsberechtigten Eltern
Unterschrift des Kindes (wenn möglich!)
13,00 EUR
Geburtsurkunde
Reisepass:
1 biometrisches Passbild
Bei minderjährigen Antragstellern ist die Unterschrift der erziehungsberechtigten Eltern erforderlich!!
Personalausweis/Reisepass
59,00 EUR Gebühr für Antragsteller ab 24 Jahre
37,50 EUR Gebühr für Antragsteller bis 24 Jahre

Bäume und Hecken über Straßen und Gehwegen freischneiden!

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____ 2008

Bürgerumfrage

Folgende ***Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.*** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

_____

_____

_____

_____

Absender: _____
Name, Vorname

_____
Anschrift

Amtliche Bekanntmachungen

Festsetzung der Grundsteuer

für das Kalenderjahr 2008 durch öffentliche Bekanntmachung

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz wird für die Stadt Kahla für alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2008 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.
Die Höhe der Grundsteuer, die Fälligkeit, das Kassenzeichen (bitte bei allen Zahlungen angeben) sowie die Bankverbindung der Stadt Kahla sind dem gültigen Steuerbescheid der Vorjahre zu entnehmen.
Für die Fälligkeit gem. § 28 GrStG gelten die Zahlungstermine für die

vierteljährliche Ratenzahlung
15.02.
15.05.
15.08.
15.11.
halbjährliche Zahlung
15.02.
15.08.
jährliche Zahlung
01.07.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen die öffentliche Bekanntgabe der Steuerfestsetzung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla einzulegen.

Kahla, im Januar 2008
Leube
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand / Unfall / Überfall	**112 oder 110**
Polizeiinspektion Stadtroda	03 64 28 / 6 40
	03 64 24 / 8 44-0

Regelmäßige Sprechstunden finden statt:

Ort:	Polizeirevier Kahla Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla	
Termin:	dienstags	10.00 - 12.00 Uhr
	donnerstags	15.00 - 18.00 Uhr
Telefon:	**844-12**	

Ärztlicher Notdienst

Anfragen / Auskünfte	**0 36 41/ 59 76 20**
Vertragsärztlicher Notfalldienst	**0 36 41/ 59 76 32**
Krankentransport	**0 36 41/ 59 76 30**
Notarzt	**112**

Zahnärztlicher Notdienst

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Thüringen hat den zahnärztlichen Notdienst neu geregelt. Seit 01.01.2007 steht für Patienten mit akuten Schmerzen landesweit die zentrale Notdienstnummer

0180 5908077 (0,12 Euro pro Minute)

zur Verfügung.
Des Weiteren wurden die Bereitschaftszeiten der Zahnärzte geändert. Die Bereitschaftszeit beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt die Bereitschaft um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region informieren. Auf der Internetseite der KZV Thüringen sind unter, www.kzv-thueringen.de, unter dem Hauptmenü Notdienst die Pläne für die nächsten 14 Tage eingestellt.

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr
Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten" zu entnehmen.

28.01.2008 - 03.02.2008
Linden-Apotheke 03 64 24/2 44 72
04.02.2008 - 10.02.2008
Sonnen-Apotheke 03 64 24/5 66 55
11.02.2008 - 17.02.2008
Rosen-Apotheke 03 64 24/2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer
0 36 41/ 59 76 32
zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(montags 7.00 Uhr - montags 7.00 Uhr)
28.01.2008 - 04.02.2008
Dr. med. Rudolph 036691/42775
mobil: 0173/5625592
04.02.2008 - 11.02.2008
Dr. med. R. Möhr 036691/42775
mobil: 0172/3479319
11.02.2008 - 18.02.2008
Dr. med. U. Hädrich 036601/42243
mobil: 0170/5806033

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr **08 00/1 11 01 11**

Störungsdienste

Strom		03641/688888
Gas	Tag	0800/6861177
	Nacht/Sonn- u. Feiertag	0130/861177
Wasser	Tag	036424/5700 oder 036601/5780
	Nacht/Sonn- u. Feiertag	036601/57849

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla

Rathaus, Markt 10
Tel. **77-0**
Fax: **77-104**
E-Mail: stadt@kahla.de
im Internet: www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,

Rathaus, Markt 10 **77-326**

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro

Rathaus, Markt 10 **77-141**
Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt
Anträge:
Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,
Befreiung Rundfunk- / Fernsehgebühren,
Informationen:
Müllentsorgung
Eintrittskartenservice:

Touristeninformation/Informations- und Buchungszentrum (IBZ),

Margarethenstraße 7/8
Telefon: **78439**
Fax: **82001**
E-Mail: infobuero@saaletal.de

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10.30 - 15.30 Uhr
Sonntag geschlossen
Außerhalb der Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit, für Gruppen einen Termin zu vereinbaren.

Kultur- und Sozialdienstleistungen

Bibliothek Kahla

Margarethenstraße 13 **5 29 71**

Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Stadtmuseum Kahla

Margarethenstraße 7/8 **7 62 68**
Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10.30 - 15.30 Uhr
Sonntag geschlossen
Außerhalb der Öffnungszeiten besteht die Möglichkeit, für Gruppen einen Termin zu vereinbaren.

DRK

Rudolstädter Straße 22 a **5 29 57**

DRK-Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern:

2 23 4

Montag	10.00 - 12.00 und	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch		13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.	

Sozial-psychiatrischer Dienst

5 29 57
Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT"

für Suchtgefährdete, Suchtkranke und ihre Angehörigen
Am Langen Bürgel 19 (Regelschule)
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr und nach Vereinbarung
Terminabsprachen bitte über:
Psychosoziale Beratungsstelle „WENDEPUNKT" e. V.
Rosa-Luxemburg-Straße 13,
07607 Eisenberg **036691 / 5 72 00**

Schuldnerberatungsstelle

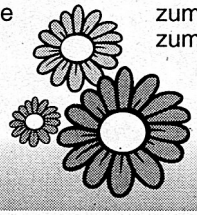
AWO-Kreisverband **036601 / 2 53 03**

Wir gratulieren

... zum Geburtstag

Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen Geburtstagskindern im Februar, ganz besonders

am 01.02.	Lothar Schreck	zum 70. Geburtstag
am 02.02.	Rudi Finke	zum 76. Geburtstag
am 02.02.	Gisela Müller	zum 75. Geburtstag
am 02.02.	Gerd Kempka	zum 73. Geburtstag
am 02.02.	Erich Reich	zum 73. Geburtstag
am 03.02.	Christa Hein	zum 82. Geburtstag
am 03.02.	Josef Fries	zum 77. Geburtstag
am 03.02.	Irene Sachse	zum 71. Geburtstag
am 05.02.	Werner Schunke	zum 79. Geburtstag
am 05.02.	Ursula Blumenstein	zum 77. Geburtstag
am 06.02.	Ella Schwarz	zum 92. Geburtstag
am 06.02.	Alfred Kriebus	zum 80. Geburtstag
am 07.02.	Erika Becker	zum 85. Geburtstag
am 07.02.	Helmut Lorenz	zum 71. Geburtstag
am 07.02.	Ursula Marek	zum 71. Geburtstag
am 07.02.	Wolfgang Bauer	zum 70. Geburtstag
am 07.02.	Willi Radtke	zum 70. Geburtstag
am 08.02.	Klara Kluge	zum 72. Geburtstag
am 08.02.	Rainer Vulpius	zum 71. Geburtstag
am 09.02.	Johannes Meyer	zum 78. Geburtstag
am 10.02.	Dora Knopf	zum 86. Geburtstag
am 10.02.	Annelies Timmreck	zum 76. Geburtstag
am 10.02.	Lieselotte Schumann	zum 73. Geburtstag
am 11.02.	Heinz Arndt	zum 81. Geburtstag
am 11.02.	Sonja Goldonienko	zum 78. Geburtstag
am 11.02.	Marta Haus	zum 73. Geburtstag
am 11.02.	Brigitte Schwarzwalder	zum 71. Geburtstag
am 12.02.	Ruth Döring	zum 84. Geburtstag
am 12.02.	Horst Pfaffendorf	zum 81. Geburtstag
am 12.02.	Edith Frischauf	zum 76. Geburtstag
am 12.02.	Benno Jäckel	zum 74. Geburtstag
am 13.02.	Werner Walter	zum 83. Geburtstag
am 13.02.	Herbert Ziegler	zum 71. Geburtstag
am 14.02.	Elfriede Partschefeld	zum 78. Geburtstag
am 14.02.	Harry Grajetzki	zum 74. Geburtstag
am 14.02.	Isolde Arndt	zum 72. Geburtstag
am 15.02.	Georg Clauder	zum 82. Geburtstag
am 15.02.	Jochen Mesch	zum 76. Geburtstag
am 15.02.	Gerda Schaub	zum 76. Geburtstag
am 15.02.	Rolf Hoffmann	zum 75. Geburtstag
am 15.02.	Wallburga Heller	zum 73. Geburtstag
am 16.02.	Ernst Kunel	zum 85. Geburtstag
am 16.02.	Hugo Panitzsch	zum 76. Geburtstag
am 16.02.	Alfred Fischer	zum 71. Geburtstag
am 17.02.	Werner Tittel	zum 98. Geburtstag
am 17.02.	Ewald Richter	zum 75. Geburtstag
am 18.02.	Kurt Winter	zum 75. Geburtstag
am 19.02.	Ursula Bauer	zum 81. Geburtstag
am 19.02.	Käthe Sahland	zum 80. Geburtstag
am 19.02.	Christa Föll	zum 71. Geburtstag
am 20.02.	Valerie Celny	zum 90. Geburtstag
am 20.02.	Heinz Klüger	zum 79. Geburtstag
am 20.02.	Jenni Lindner	zum 73. Geburtstag
am 21.02.	Margarete Hillert	zum 85. Geburtstag
am 21.02.	Herta Becker	zum 81. Geburtstag
am 21.02.	Walter Ringmayer	zum 74. Geburtstag
am 22.02.	Rosa Horn	zum 87. Geburtstag
am 22.02.	Ingeborg Meißner	zum 77. Geburtstag
am 22.02.	Adelheid Schaumann	zum 73. Geburtstag
am 23.02.	Marie Erhart	zum 82. Geburtstag
am 23.02.	Erna Theim	zum 81. Geburtstag
am 23.02.	Martha Seupt	zum 80. Geburtstag
am 23.02.	Heinz Buder	zum 77. Geburtstag
am 24.02.	Hans Roßbach	zum 83. Geburtstag
am 24.02.	Irmgard Nüchterlein	zum 83. Geburtstag
am 24.02.	Marianne Müller	zum 80. Geburtstag
am 25.02.	Marta Jakob	zum 88. Geburtstag
am 25.02.	Martin Scheibe	zum 80. Geburtstag
am 25.02.	Margot Fröhlich	zum 79. Geburtstag
am 26.02.	Ruth Berg	zum 87. Geburtstag
am 26.02.	Anni Pfützner	zum 81. Geburtstag
am 26.02.	Gisela Petzold	zum 75. Geburtstag
am 26.02.	Alice Schneider	zum 73. Geburtstag
am 26.02.	Wolfgang Burghardt	zum 71. Geburtstag
am 27.02.	Gerhard Thiede	zum 70. Geburtstag
am 29.02.	Thea Gutsche	zum 80. Geburtstag



Schulnachrichten

Das Leuchtenburg-Gymnasium Kahla lädt ein

Tag der offenen Tür

Für alle interessierten Eltern bieten wir am
16. Februar 2008, 09.00 - 12.00 Uhr
einen Tag der offenen Tür an unserer Einrichtung an.
Besonders eingeladen sind die Eltern, die Ihr Kind an unserem Gymnasium anmelden möchten.
In diesem Zeitraum führen wir auch Informationsgespräche zur Anmeldung für das Schuljahr 2008/2009 durch.
Anmeldewoche am Gymnasium 18. - 23.02.2008
Montag bis Freitag 07.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr
Samstag 09.00 - 11.00 Uhr
Scheunemann
Schulleiterin

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinde Kahla

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten in Kahla in die Stadtkirche

Sonntag, 3. Februar 2008
17.00 Uhr Konzert zum Neuen Jahr — Frau Kuritz
Sonntag, 10. Februar 2008
10.00 Uhr Gottesdienst — Pfarrer Schubert

Großeutersdorf

Sonntag, 10. Februar 2008
14.00 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum — Pfarrer Schubert

Kleineutersdorf

Sonntag, 10. Februar 2008
09.00 Uhr Gottesdienst — Pfarrer Schubert

Lindig

Sonntag, 3. Februar 2008
09.00 Uhr Gottesdienst — Pfr. Schubert

Löbschütz

Sonntag, 3. Februar 2008
10.15 Uhr Gottesdienst — Pfarrer Schubert
Während der Gottesdienste in Kahla wird ein Kindergottesdienst angeboten.

Kinderstunden

Kirchenmäuse: (1. und 2. Klasse)
Donnerstag, 15.30 Uhr - 16.30 Uhr
16.30 Uhr - 17.30 Uhr für Kinder, die außerhalb von Kahla in die Schule gehen
Regenbogenkreis: (3. und 4. Klasse)
Dienstag, 15.00 Uhr - 16.00 Uhr
16.00 Uhr - 17.00 Uhr für Kinder, die außerhalb von Kahla in die Schule gehen
Bibelfüchse: (5. und 6. Klasse)
Dienstag, 17.00 - 18.00 Uhr

Kirchenmusik

Konzert zum Neuen Jahr
Am **Sonntag, 03. Februar 2008, um 17.00 Uhr** wird in die Evangelische Stadtkirche „St. Margarethen" Kahla zu einem Festlichen Konzert geladen.
Lassen Sie sich von der Johann-Walter-Kantorei Kahla mit bekannten Chorwerken auf das neue Jahr einstimmen. Zu Gehör kommen unter anderem Werke für 8stimmigen Chor von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Andreas Hammerschmidt; eine Kantate von Phillip Telemann über den 117. Psalm und Vincent Lübecks „Willkommen, süßer Bräutigam" für Streicher und Basso Continuo; und die „Suite Golhique" op. 25 für Orgel von Leon Boellmann.
Solisten sind Julia Rochelmeyer, Sopran, Juliane Rödger, Sopran sowie Ina Kuritz, Orgel und musikalische Gesamtleitung.
Der Eintritt ist frei. Herzliche Einladung.

Kirchenmusikalische Gruppen

Dienstag	19.30 Uhr	Johann-Walter-Kantorei
Mittwoch	15.30 Uhr	Kinderchor
	16.15 Uhr	Jugendchor
Freitag	ab 15.30 Uhr	Flötenunterricht
	20.00 Uhr	Gospelchor (in Hummelshain)

Herzliche Einladung zur Bibelwoche in Kahla

Am 14., 15. und 18. 02. im großen Gemeinderaum
Am 19. bis 21. im Altengerechten Wohnen, Richard-Denner-Str. 1a

Donnerstag,	14.02.	15:00 Uhr	„erwählt" Pfarrer Schlegel
Freitag,	15.02.	15:00 Uhr	„belastet", Pfarrer Rüß
Montag,	18.02.	15:00 Uhr	„angefragt", Diakon Serbe
Dienstag,	19.02.	15:00 Uhr	„gehalten", Pfr. Dr. Freund
Mittwoch,	20.02.	15:00 Uhr	„unterscheiden", Pastorin Hoffman
Donnerstag,	21.02.	15:00 Uhr	„gestalten", Pfr. Schubert

Herzliche Einladung zur Bibelwoche in Großeutersdorf im Pfarrhaus Nr. 28

Freitag,	15.02.	19:30 Uhr	"erwählt", Pfarrer Schlegel
Montag,	18.02.	19:30 Uhr	"belastet", Pfarrer Rüß
Dienstag,	19.02.	19:30 Uhr	"angefragt", Diakon Serbe
Mittwoch,	20.02.	19:30 Uhr	"gehalten", Pfr. Dr. Freund
Donnerstag,	21.02.	19:30 Uhr	"unterscheiden", Pastorin Hoffmann
Freitag,	22.02.	19:30 Uhr	"gestalten", Pfr. Schubert

Der Besuchsdienstkreis

trifft sich wieder am **Montag, dem 11. Februar, um 19:30 Uhr** im kleinen Gemeinderaum. Wir wollen miteinander Erfahrungen austauschen, Anregungen für den Besuchsdienst erhalten und die konkreten Besuche koordinieren. Dazu sind alle Gemeindeglieder eingeladen, die gern anderen Menschen eine Freude bereiten wollen, in dem sie sie besuchen, ihnen zuhören, sie trösten, sich mit ihnen austauschen.

Die Konfirmanden

treffen sich zum **Konfirmandenunterricht** am Samstag, dem 16. Februar, in der Zeit von 9 - 13 Uhr im großen Gemeinderaum, R.-Breitscheid-Str. 1.

Öffnungszeiten der Stadtkirchnerei,
R.- Breitscheid-Straße 1:
Montag - Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr zusätzlich
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Frau Huschenbett: Tel.: 036424/22362, Fax: 036424/769239
E-Mail: Evangpfarramt.Kahla@freenet.de
Pfr. Coblenz: R.-Breitscheid-Str. 1, Tel. 0162-5159484
Kantorin Kuritz: 036424/78549
Frau Schindler: 036424/23051
Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1a,
Tel: 036424/23019
Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/52642
Kindertagesstätte „Geschwister Scholl"
H.-Koch-Straße 20, Tel. 036424/22716
Sprechtag der Leiterin, Frau Herrmann:
montags von 15:00 - 17:00 Uhr
Diakon Serbe, Dorfstraße 24, Unterbodnitz,
Tel.: 036424/ 82336

Evangelische Stadtkirche "St. Margarethen" Kahla

Sonntag, 03. Februar 2008, 17.00 Uhr

Festliches Konzert zum neuen Jahr

mit Psalmvertonungen aus mehreren Jahrhunderten für Soli, vier- bzw. achtstimmigen Chor, Instrumente und Orgel

Mitwirkende:
Juliane Rödger, Sopran und Blockflöte
Julia Rochelmeyer, Sopran
Johann-Walter-Kantorei Kahla
Instrumentalisten
Leitung und Orgel: Ina Kuritz

Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei.

Kath. Pfarrei "Heilig Geist" Stadtroda - Kahla

in Kahla
Gemeindehaus: Friedenstraße 22
St. Nikolaus-Kirche: Saalstraße 16 a
Pfarrhaus
Pfarrer Joachim Höffner
Eigenheimweg 28
07646 Stadtroda
Tel. 036428-61008

Unsere regelmäßigen Gottesdienste

Sonntag
09:00 Uhr Heilige Messe in Kahla / Gemeindehaus
10:30 Uhr Heilige Messe in Stadtroda / St. Jakobuskirche
Mittwoch
09:00 Uhr Heilige Messe in Kahla / Gemeindehaus

Weiteres

Aschermittwoch, am 06. Februar, sind die Gottesdienste mit Austeilung des Aschekreuzes um 9 Uhr in Kahla und um 19 Uhr in Stadtroda.
Zur **Kreuzwegandacht** laden wir für den 13.02. um 9 Uhr und für den 05.03. um 14 Uhr ein.

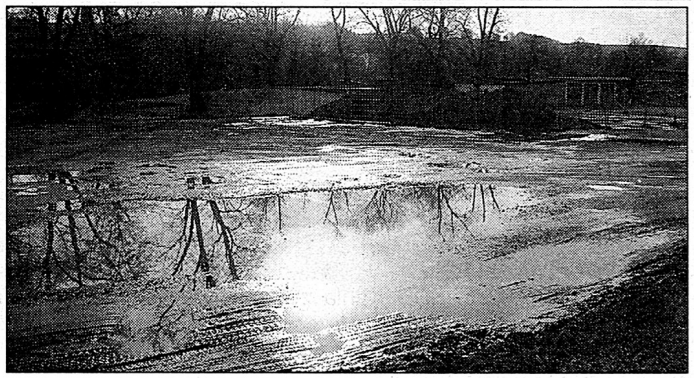
Such und Find

Wer sucht in Kahla

eine zuverlässige Haushaltshilfe.
Auf Wunsch werden auch Einkäufe erledigt.
Interessenten melden sich bitte im Rathaus, Tel.: 77100

Bürgerkritik - sachlich und konkret

Zustand Gries



Die Oberflächenbeschaffenheit des Kahlaer Gries ist schon mehrfach Gegenstand von Bürgerkritiken gewesen. Durch die Erdaushubablagerung vieler Baustellen ist in den letzten Jahren die Oberfläche verschmutzt worden. Auch widerrechtlich parkende schwere LKW haben ihre „Spuren" hinterlassen. Die Stadt beabsichtigt die Oberfläche in diesem Jahr zu reparieren. Das entsprechende Geld dafür ist in dem Haushaltentwurf für dieses Jahr eingeplant. Ein Beschluss darüber liegt aber noch nicht vor.

Tunnel im Tunnelweg

Der alte Tunnel im Tunnelweg gehört zum Straßenkörper der Landstraße. Es wird bemängelt, dass dieser Tunnel innen nicht mehr beleuchtet ist. Das Bauamt prüft gegenwärtig Möglichkeiten, die Beleuchtung wieder zu installieren.

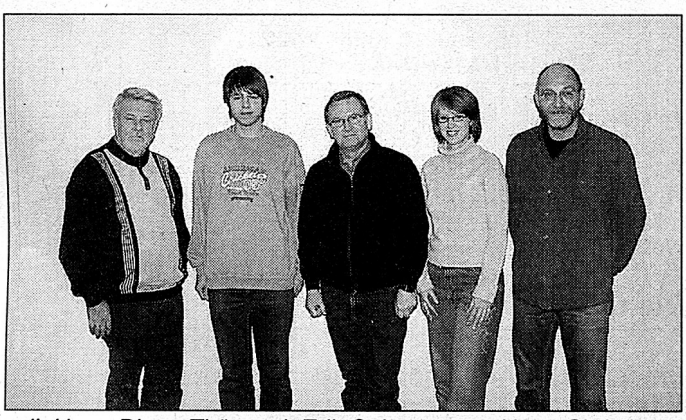
Fehlende Einkaufsmöglichkeiten

Für viele ältere oder behinderte Bürger ist es häufig beschwerlich, zu den vorhandenen Einkaufseinrichtungen zu laufen. Darüber klagen u. a. Bewohner des Parnitzberges und der Kahlaer Altstadt. Über die Ansiedlung von Einkaufseinrichtungen entscheiden aber die Händler bzw. die Handelsketten völlig eigenständig und richten sich nach den in den Gebieten erzielbaren möglichen Ertrag. Ist er zu gering, so muss eine eingerichtete Einkaufseinrichtung wieder schließen. Dies haben wir in der Friedensstraße, in Löbschütz und in der Brückenstraße bereits erlebt. Schließlich entscheidet die Kundschaft, ob eine Einkaufseinrichtung überlebensfähig ist oder nicht.

Die Parteien informieren

SPD Kahla wählt Vorstand

Der SPD-Ortsverein Kahla hat in seiner Sitzung am 16.01.2008 seinen Vorstand gewählt. Hans-Christian Schmidt wurde in seinem Amt als Ortsvereinsvorsitzender bestätigt, ebenso Klaus-Dieter Kunze, der weiterhin stellvertretender Vorsitzender sein wird. Das Schatzmeisteramt wird von Hans-Dieter Thümmel ausgeübt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Michael Gauer als Beisitzer und Irene Schlotter als Pressesprecherin.
Besonders erfreut zeigte sich der Ortsverein über ein neues Mitglied. Erik Geisensetter hatte sich im Dezember entschlossen, sich in der SPD aktiv zu engagieren. Hans-Christian Schmidt sagte: „Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und hoffen, noch weitere junge Menschen für eine aktive Mitarbeit in der SPD bewegen zu können. Unsere Türen stehen jedem offen".



v. li. Hans-Dieter Thümmel, Erik Geisensetter, Hans-Christian Schmidt, Irene Schlotter, Hans-Peter Perschke

An der Sitzung nahm auch Hans-Peter Perschke, SPD-Kreisvorsitzender, teil. Er beglückwünschte den neu gewählten Vorstand und gab Informationen aus dem Landkreis an die Mitglieder weiter. Die Zielsetzung des Ortsvereins, sich im Jahr 2008 vermehrt um die Belange von Kindern und Jugendlichen in Kahla zu kümmern, begrüßte er sehr. Bereits im letzten Jahr hatte der Ortsverein einige Aktivitäten in dieser Richtung unternommen. So hat die SPD Kahla zum Beispiel am 1. Mai ein Kinder- und Fußballfest in der Schorndorfer Straße organisiert und zum Schulanfang gab es für einige ausgewählte Kinder ein umfangreiches ABC-Schützen-Set.
Auch in diesem Jahr werden verschiedene Projekte für die junge Bevölkerung umgesetzt. Der Ortsverein Kahla nimmt Anregungen in diesem Bereich gern entgegen.
Außerdem hat der Ortsverein den Beschluss gefasst, in naher Zukunft eine Internetpräsenz aufzubauen. So können den Bürgern und besonders den interessierten Jugendlichen der Ortsverein und seine Arbeit näher gebracht werden.
Pressesprecherin
Irene Schlotter

Aus unserer Partnerstadt

15. Schorndorfer Gitarrentage

21. bis 25. Mai 2008

Workshops und Konzerte
vom 21. - 25. Mai finden wieder die Internationalen Gitarrentage und verschiedene Workshops (s. Anlage) statt. Das Kulturforum hat für jede Partnerstadt ein Stipendiat für einen Bewerber ausgeschrieben - falls mehr Bewerber aus den Partnerstädten Interesse anmelden, entscheidet das Los.
Ein Workshop wäre für den Teilnehmer frei und der Eintritt in das Konzert des Dozenten sowie in das Abschlusskonzert ist kostenlos. Es würde uns freuen, wenn aus unseren Partnerstädten Interessenten Lust hätten, nach Schorndorf zu reisen. Bitte melden Sie Interessenten bis zum 15. April 2008. Die Unterbringung würde ggf. über Gastfamilien erfolgen. Nähere Infos zu den Gitarrentagen auch unter www.schorndorfer-gitarrentage.de <http://www.schorndorfer-gitarrentage.de>.

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Vermieter gesucht!

Neue Herausforderungen im neuen Jahr

Die Tourismusinformation Saaleland in Kahla wünscht allen Bürgern der Region ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008. Wir danken allen Leistungsanbietern für die erfolgreiche Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
Das neue Jahr startet mit neuen Herausforderungen, die wir gerne mit Ihnen gemeinsam anpacken wollen.
Wir haben unser Leistungsangebot erweitert und würden gern noch mehr als bisher Ihr Dienstleister im Bereich des Tourismus sein. Deshalb suchen wir Anbieter von Gästezimmern, Ferienwohnungen, Ferienhäusern und Pensionen in der Region, die ihre Kapazitäten von uns an Gäste von nah und fern vermitteln lassen möchten. Rufen Sie einfach an oder besuchen Sie uns im Kahlaer Stadtmuseum.
Unsere Leistungen im Überblick:
- Vermittlung von Übernachtungen in Hotel, Pensionen und Privatunterkünften
- Verkauf von Eintrittskarten für viele Veranstaltungen deutschlandweit
- Verkauf von Büchern über die Region, Postkarten, Radwander- und Wanderkarten
- Verkauf von Souveniren und Porzellan aus Kahla und Reichenbach sowie Keramik aus der Töpferstadt Bürgel
- Reiseberatung und Buchung bekannter Reiseveranstalter für das In- und Ausland
- Reiseversicherungen

Unsere Leistungsangebote und Verbandsinformationen können Sie auch im Internet unter www.saaleland.de finden.
Die Öffnungszeiten unserer Touristinformation bis 30.03.08 sind täglich außer Sonntag von 10.30 - 15.30 Uhr / Tel. 036424/78439
Anschrift:
Touristinformation Saaleland
Margarethenstraße 7/8
07768 Kahla

Jenaer Philharmonie

Februar 2008

Sonderkonzert 4
Philharmonieball 2008 "Classic beats the Pop"
Freitag, 01. Februar - Volkshaus
Abendliches Diner ab 18.30 Uhr im Volkshaus (nicht im Preis enthalten) Auftaktkonzert um 20 Uhr mit der Jenaer Philharmonie

B4
Donnerstag 14. Februar - 20 Uhr Volkshaus

Königin
Johann Strauß: Die Fledermaus
Operette in drei Akten, Konzertante Aufführung
In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar

Kammerkonzert 6
Sonntag, 17. Februar - 11 Uhr Rathausdiele
Italienische Madrigale
Es erklingen Werke von **Orlando di Lasso, Claudio Monteverdi, Gesualdo di Venosa** und anderen.

Stadtteilkonzert 3
Sonntag 17. Februar 2008 - 15 Uhr Stadtteilzentrum LISA in Lobeda
Klassische Inspiration am Sonntagnachmittag
A6
Mittwoch 20. Februar - 20 Uhr Volkshaus
Königin
Johann Strauß
Die Fledermaus
Operette in drei Akten, Konzertante Aufführung

In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
C5
Freitag 22. Februar - 20 Uhr Volkshaus
19 Uhr Konzerteinführung
Königin
Johann Strauß
Die Fledermaus Operette in drei Akten
Konzertante Aufführung
In Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar
Kinderkonzert 3
Sonntag 24. Februar - 11 Uhr Volkshaus
„Alles Zauber, oder was?!"
Die Jenaer Philharmonie in Zusammenarbeit mit der Musik- und Kunstschule Jena
Orgelkonzert 3
Mittwoch 27. Februar - 20 Uhr Volkshaus
Orgel einmal heiter
Was Sie schon immer mal auf der Orgel hören wollten - ein Wunschkonzert
Freitag, 29.02.2008 - 20 Uhr Volksbad
Chorkonzert mit dem Mädchenchor „Zavod sv. Stanislava" Ljubljana (Slowenien)

Info

Für alle Volkshaus-Veranstaltungen des 1. Halbjahres 2008

werden in der Jena Tourist-Information ab sofort alle Eintrittskarten im Vorverkauf angeboten.
Der Kartenvorverkauf für unsere Konzerte und Veranstaltungen erfolgt in der Jena Tourist-Information (Tel.: 03641-49 80 60), in allen Geschäftsstellen der Zeitungen OTZ / TLZ / TA sowie in Kürze über unsere Homepage www.volkshaus-jena.de.

Programm 1. Halbjahr 2008

Dienstag, 05.02.08
20.00 Uhr Großer Saal
Flying Pickets "Changing Times"
Die britische A-Cappella-Formation

Samstag, 09.02.08
16.00 Uhr Großer Saal
Gerhard Schöne & Theater Goigoi
„Die blaue Ampel"
Das Programm für die ganze Familie

Mittwoch, 27.02.08
20.00 Uhr Großer Saal
Orgel im Volkshaus (3)
„Orgel einmal heiter"
Prof. Wolf-Günter Leidel (Weimar) - Was Sie schon immer mal auf der Orgel hören wollten: ein Wunschkonzert

Samstag, 08.03.08
20.00 Uhr Großer Saal
Premiere „Realisationen V"
Tanztheater Jena

Sonntag, 16.03.08
20.00 Uhr Großer Saal
Willy Astor „Tour 2008"
Der Meister der Wortakrobatik

Freitag, 28.03.08
20.00 Uhr Großer Saal
Helen Schneider
„Like A Woman"

Donnerstag, 03.04.
20.00 Uhr Großer Saal
Volker Pispers „... BIS NEULICH"
Das Beste aus über 20 Jahren Solokabarett

Freitag, 11.04.
20.00 Uhr Großer Saal
Gerhard Polt & Biermösl Blosn
Bayerisches (Musik)kabarett

Sonntag, 13.04.
20.00 Uhr Großer Saal
Slowenien in Thüringen
Greentown Jazzband (Ljubljana)
Swing, Blues und Dixieland-Jazz im Konzert

Samstag, 19.04.
20.00 Uhr 17. - 20.04.08 - Dixieland Meeting Jena
Dixielandball
mit Les Jazzticots (F), Top Dog Brass Band, Jenaer Dixieland Stompers, Old Time Memory Jazzband und Dixielanders

Mittwoch, 23.04.
20.00 Uhr Kleiner Saal
Welttag des Buches
Jan Weiler liest
„In meinem kleinen Land und andere bekannte Texte"

Freitag, 09.05.
20.00 Uhr Großer Saal
„Tom & Chérie"
Tom Pauls & Katrin Weber
und die Rainer-Vothel-Band
Ein großer musikalischer Spaß

Volkshaus Jena - eine Einrichtung von Jenakultur
Carl-Zeiß-Platz 15, 07743 Jena
Tel.: (03641) 49 81 80
Fax: (03641) 44 28 20
E-Mail: heidemarie.waldmann@jena.de
Webseite über: www.jenakultur.de

Die große Johann Strauß Gala

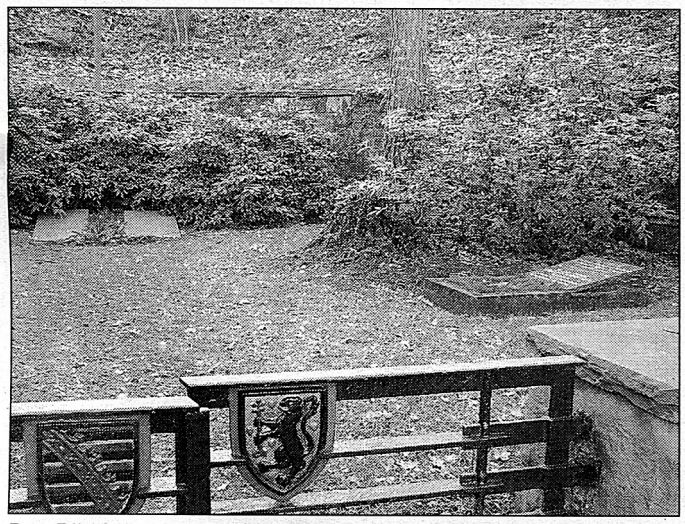
Unsterbliche Arien und Duette, Walzer, Polkas und Märsche!

Einen Querschnitt aus der Fülle der 16 Operetten und 497 Werke des großen Musikers präsentieren die Mitglieder des Rundfunk Sinfonie Orchesters Prag am
Sonntag, den 2. März 2008 im Volkshaus in Jena.
Einlass ist um 15 Uhr, Beginn **15.30 Uhr!**
Die Kartenpreise betragen 19 EUR, 25 EUR und 29 EUR; es gibt nummerierte Plätze!
Eintrittskarten gibt es bei der Jena Touristinformation, T: 03641-49 80 60 und in allen Pressehäusern von TA, OTZ und TLZ sowie in allen an das Thüringen Ticket angeschlossenen Tourist Informationen.
Die besten Plätze bekommen bekanntlich diejenigen, die zuerst ihre Karten kaufen!

Aus der Umgebung

Die Krähenhütte in Trockenborn - letzte Ruhestätte von Herzog Ernst

Etwas verträumt, am Rande des Dörfchens Trockenborn in Richtung Wolfersdorf, liegen die Grabstätten des letzten ehemals regierenden Fürsten.
Ernst II., Herzog von Sachsen-Altenburg, von Jülich, Kleve und Berg, auch Engern und Westfalen, Landgraf von Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Freiherr von Rieseneck und einiger seiner Familienangehörigen,
Herzog Ernst wurde 1871 im Altenburger Schloss als Sohn des Prinzen Moritz von Sachsen-Altenburg geboren. Er übernahm 1908 die Regentschaft in Sachsen-Altenburg nachdem er Jahre zuvor die Prinzessin Adelheid von Schaumburg-Lippe ehelichte. Diese Ehe dauerte nur bis 1920.
Er prägte in seiner Regentschaft die hiesige Gegend mit den Schlössern in Hummelshain und der Jagdanlage auf dem Rieseneck maßgeblich. Die Älteren unter uns kennen sicher auch noch den nach ihm benannten Herzog-Ernst-Hain (Friedenshain) über der Straße nach Großeutersdorf mit dem Wappen im roten Fels. Er war Wissenschaften und Forschungen sehr aufgeschlossen.
Nach dem Thronverzicht 1918 verlegte Herzog Ernst II. seinen Wohnsitz nach dem Schloss Fröhliche Wiederkunft in Wolfersdorf.
Im Jahre 1934 heiratete er die Opern-Soubrette Marie Triebel, nunmehr Freifrau von Rieseneck. Wohl die engen verwandtschaftlichen Beziehungen nach Russland, Prinzessin Elisabeth von Sachsen-Altenburg heiratete 1884 in St. Petersburg Großfürst Konstaninowitsch, sie konnte nach den Wirren der Oktoberrevolution nach Deutschland flüchten, ließen zu, dass Herzog Ernst mit seiner Frau als einziger der ehemals regierenden Fürsten nach 1945 in seinem Schloss in der DDR bleiben konnte. Von ansässigen Bürgern hörte ich, dass das ehemalige Fürstenpaar sich großer Beliebtheit im Ort erfreute.
Am 22. März 1955 starb Herzog Ernst auf seinem Schloss Fröhliche Wiederkunft.
Seine Frau folgte ihm 2 Jahre später. Beide sind in der Krähenhütte beerdigt.
Die Grabstätte wird durch die Gemeinde Trockenborn-Wolfersdorf gepflegt.



Das Bild zeigt die Grabstätte mit den sächsischen und thüringischen Wappen.

Heinz Arlitt - Heimatgesellschaft

Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?
In Notfällen kann rasche Hilfe
lebenswichtig sein!

Ausschreibung 9. Kunstwettbewerb

„Humor-Würze des Lebens"

ist das Thema des diesjährigen 9. thüringenweit ausgeschriebenen Kunstwettbewerbes des Landratsamtes in Gemeinschaftsarbeit mit dem Verein „Apfelboden" und der „Kleinen Galerie" Hermsdorf.
Das Thema wurde anlässlich des 100. Todestages von Wilhelm Busch gewählt und ist eine Homage an einen hintersinnigen, humorvoll-ironischen Dichter und Zeichner.
Gefragt sind dabei alle Techniken und Arbeitsweisen der Malerei, Plastik, Objekte, Installationen und fotografische Arbeiten.
Beschränkung: Pro Teilnehmer kann nur ein Exponat eingereicht werden. In der Arbeit muss das Thema des Wettbewerbes umgesetzt werden.
Die Auswahl der Arbeiten erfolgt auf der Basis des Einreichens bzw. Einsendens des Originals. Kosten für Anlieferung, Porto etc. werden nicht erstattet.
Der 1. Preis ist mit 500,00 EUR dotiert, weitere Preise werden in den einzelnen Kategorien ausgelobt.
Vernissage und Preisverleihung findet am 24. Mai 2008 im Statdthaus Hermsdorf statt.
Alle eingereichten Arbeiten werden im Rahmen einer Ausstellung vom 24. Mai bis 10. Juli 2008 in der Kleinen Galerie im Stadthaus Hermsdorf präsentiert.
Teilnehmer für den Kunstwettbewerb melden sich bitte bis zum **29. Februar 2008** telefonisch oder schriftlich bei Frau Walluks (Apfelboden e. V.), Leo-Sachse-Str. 44, 07749 Jena, Telefon: 0170 / 41 034 17 oder Frau Dechant (Landratsamt SHK), Postfach 1310, 07602 Eisenberg, Telefon 036691 / 70 222.
Oder per E-Mail an: sv@lrashk.thueringen.de.
Sie erhalten danach eine Teilnahmebestätigung und weitere Informationen zum Wettbewerb.
Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Die Fraktionen haben das Wort

Bürgerumfrage per Telefon

Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kahla können, analog der schriftlichen Form der Bürgerumfrage, für die der Vordruck in den Kahlaer Nachrichten abgedruckt ist, ihre Kritiken, Anregungen und Hinweise auch telefonisch übermitteln. Als Gesprächspartner steht am
Mittwoch, dem 06.02.2008, von 18.00 - 19.00 Uhr



Herr Briese, Tel.: 81 60

Mittwoch, dem 13.02.2008,
von 18.00 - 19.00 Uhr

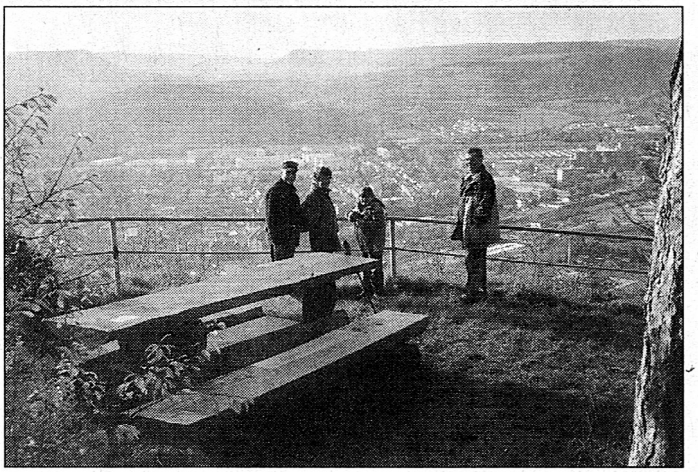


Frau Meinhardt, Tel.: 5 10 96
für Sie am Telefon bereit.
Bitte machen Sie von dieser Möglichkeit der Bürgerbeteiligung Gebrauch.

Vereine und Verbände

Liebe Wanderfreunde, liebe Kahlaer,

wir wünschen allen noch für das Jahr 2008 Gesundheit, viel Erfolg, Freude im täglichen Leben und unseren Wanderfreunden und Gästen wieder sehr schöne und interessante Wanderungen.
Das vergangene Jahr hatte viele Höhepunkte, an denen ein großer Teil unserer Wanderfreunde aktiv beteiligt war.
Ganz besonders möchten wir noch einmal die Aufstellung der Sitzgruppe auf dem Dohlenstein



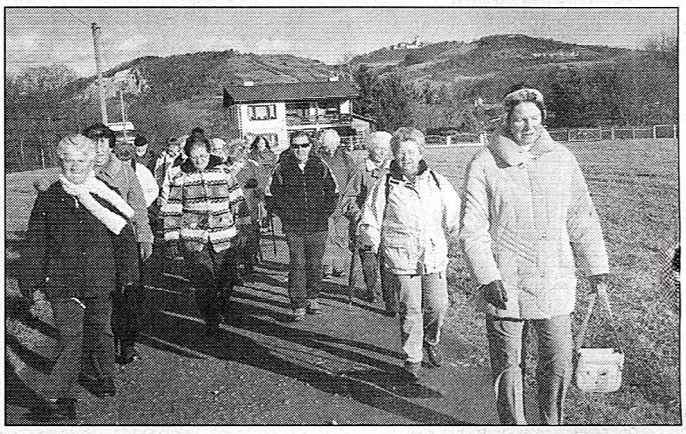
als Gemeinschaftsarbeit der Jagdgenossenschaft, dem Bauhof und der Wandergruppe Kahla benennen. Die Organisation lag hierbei in den Händen unseres Wanderleiters Manfred Woitzat. Mit dieser Sitzgruppe entstand zur Freude vieler Wanderer und Besucher ein Schmuckstück auf dem Dohlenstein.
Nicht minder erfreute uns die Umbenennung des Alpenstieges in „Manfred-Woitzat-Weg". Damit sind die hervorragenden Leistungen Manfreds als Wegewart der Stadt Kahla entsprechend gewürdigt worden. Viele Kahlaer machte diese Namensgebung neugierig auf diesen wundervollen Weg über unserer Stadt. Es gab daraufhin sogar Wandersleute, die diesen Weg das erste Mal gegangen sind und erstaunt über soviel Schönheit in unserer unmittelbaren Umgebung waren, vor allem im zauberhaften Herbstkleid.
Besonderer Dank gilt auch unseren ganz Aktiven. Denen, die die einzelnen Wanderungen vorbereiten und durchführen und auch denen, die im Hintergrund z. B. die bescheidenen Finanzen ordnen, die Fäden zusammenhalten, die Statistik führen und vieles mehr.
Die Statistik hat ergeben, dass durchschnittlich 12,2 km pro Wanderung im vergangenen Jahr zurückgelegt wurden, insgesamt ca. 23 Mitglieder und je 10 Gäste pro Wanderung teilgenommen haben, einschließlich des Flurzuges.
Das Interesse so vieler Gäste hat uns ganz besonders gefreut und wir hegen die Hoffnung, dass sich daraus vielleicht einige neue Mitglieder für unsere Wandergruppe ergeben könnten. Es sind immerhin 47 Gäste mitgewandert, manche davon bis zu sieben mal.
Eigentlich war im vergangenen Jahr wieder jede Wanderung ein Höhepunkt, aber besonders interessant waren Camburg mit der Ruine der Cyriakskirche



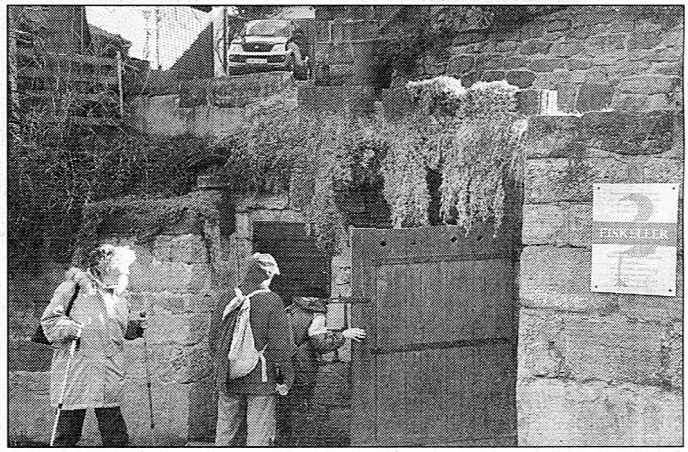
und der Burg Lauenstein, Schloss Molsdorf, das Höllental, Staffelstein, Oberwellenborn und Jena. Unumstritten war der Hainich mit dem Baumkronenpfad



und Bad Langensalza die reizvollste Wanderung des vergangenen Jahres. Aber nicht minder möchten wir die wunderschönen Wanderungen rings um Kahla



wie Hummelshain, Kleindembach-Freienorla, Großbockedra



und Zeutsch missen und hervorheben.

Nun stellen wir für das kommende Jahr unsere Wanderschuhe wieder bereit. Wir denken, dass der neue Wanderplan ebenfalls sehr attraktive und abwechslungsreiche Wanderungen beinhaltet. Über zahlreiche Gastwanderer würden wir uns wiederum sehr freuen. Deshalb wird auch der neue Wanderplan wieder vorgestellt. Die einzelnen Wanderungen werden unabhängig von dieser Veröffentlichung auch kurz vorher in der Tagespresse erscheinen oder sind persönlich oder telefonisch zu erfragen.
Bachmann

Wanderplan der Wandergruppe Kahla e. V. für das Jahr 2008

09.02.	Kahla - Hummelshain - Kahla Schröder / Woitzat
01.03.	Wanderung zum Rautal Kutscher / Schröder
22.03.	Wanderung Rothenstein - Göschwitz Kutscher / Schröder
12.04.	Wanderung um Jena Förster
19.04.	15 Jahre Wandergruppe Kahla Bachmann / Woitzat
03.05.	Wanderung um Kahla (16. Flurzug?) Stadt Kahla
24.05.	Wanderung Saalfeld - Eichicht Geißler
14.06.	Wanderung um Bad Berka Woitzat
05.07.	Wanderung bei Nebra Geißler
26.07.	Wanderung bei Leutenberg Dubrow / Herrmann
16.08.	Wanderung durch den Zeitzgrund Geißler
06.09.	Wanderung Raum Sitzendorf Bosse
27.09.	Wanderung Großheringen - Bad Sulza Hohl
18.10.	Wanderung Langenorla - Pößneck Lauterbach / Müller
08.11.	Kahla - Plinzmühle - Altenberga - Kahla Kutscher / Schröder
06.12.	Adventswanderung Bachmann

Eventuelle Änderungen der Wanderungen und genauere Angaben dazu sind der Tagespresse zu entnehmen oder telefonisch zu erfragen.

Seniorentreff Kahla "Lucie" e. V.

Margarethenstraße 3,
Tel. 036424/53427

Unser Angebot im Monat Februar 2008

05.02.08	Bewegung und Spiele
06.02.08	Fasching
07.02.08	Wir spielen "UNO"
12.02.08	Spielenachmittag und Kaffee
13.02.08	Gemütliche Kaffeerunde
14.02.08	Bewegung hält fit
19.02.08	Spielenachmittag
20.02.08	Geburtstagsfeier von Hugo
21.02.08	Bewegung und Spiele
26.02.08	Spielenachmittag
27.02.08	Gemütliche Kaffeerunde
28.02.08	Kegelnachmittag

Neue Senioren sind herzlich willkommen!
Änderungen vorbehalten!

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte
Rudolstädter Straße 22a
07768 Kahla
Tel.: (036424) 5 29 57

Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 13:00
Dienstag	09:00 - 12:00 und 12:30 - 15:30
Mittwoch	09.00 - 13:00
Donnerstag	09:00 - 12:00 und 12:30 - 16:30
Freitag	09.00 - 13:00

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.
Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo Ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen
- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unseren Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten

Wir geben Hilfeleistungen

- beim Verfassen vom Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
  - ALG I und ALG II
  - Sozialhilfeanträge
  - Wohngeldanträge
  - Rentenanträge
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.
Selbstverständlich werden alle Fragen und Probleme **vertraulich** behandelt!

Veranstaltungsplan vom 04.02. bis 08.02.2008 und vom 11.02. bis 15.02.2008

Montag, 04.02.08 und 11.02.08
09.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
Dienstag, 05.02.08 und 12.02.08
09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen
09.00 Uhr Handarbeitszirkel / Malzirkel
13.30 Uhr Bastelnachmittag
Formularhilfe nach Vereinbarung
Mittwoch, 06.02.08 und 13.02.08
09.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach Ihrer Wahl
Donnerstag, 07.02.08 und 14.02.08
09.00 Uhr Kreativzirkel
10.00 Uhr LRA/SHK Gesundheitsamt Stadtroda
Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst
14.00 Uhr Frauencafe
Freitag, 08.08.08 und 15.02.08
09.00 Uhr Hilfe zur Selbsthilfe - Beratung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen
12.00 Uhr Gesellschaftsspiele nach ihrer Wahl
Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung.
Einkaufsfahrten zu Globus nach Isserstedt erfolgen nach vorheriger Absprache.
Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben. (bitte telefonisch anmelden)
Die Räume unserer Begegnungsstätte können Sie für Familienfeiern und ähnliche Anlässe mieten.
Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer (036424) 52957.

Konzentrationsgruppe für Kinder im Grundschulalter

Jena, den 24.01.2008
Meine Kinder können sich heute wieder einmal überhaupt nicht konzentrieren. Sie sind in Gedanken ganz woanders, manchmal so aufgedreht, dass sie bei allem Möglichen sind, nur nicht bei den Dingen, die sie gerade tun sollen.
Gedanken wie diese sind kein Einzelfall, vielen Lehrern, Erziehern und Eltern gehen sie durch den Kopf. Konzentrationsprobleme gehören heute mit zu den am häufigsten genannten Problemen.

Wie geht es dem Kind damit?
Ich glaube, mich verstehen die Erwachsenen nicht. Selbst wenn ich mich ganz doll anstrenge, kann ich nicht so gut aufpassen und meine Arbeit fertig machen, wie die anderen Kinder es tun. Manchmal schaffe ich es schon, aber es fällt mir unendlich viel schwerer. Das ist einfach nicht fair. Ich will es doch wirklich gut machen. Aber jeder denkt, dass ich nur zu faul bin, oder vielleicht sogar dumm und faul.
Im März bis voraussichtlich Juni 2008 wird in der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern in Kahla eine Konzentrationsgruppe für Kinder im Grundschulalter einmal wöchentlich statt finden. Diese wird von der Aktion „Mensch" gefördert und ist wie alle anderen Angebote der Beratungsstelle kostenlos. Mit Hilfe verschiedener Techniken wollen wir folgender Punkte erreichen:

> Anwendung von Strategien, um sich länger und besser konzentrieren zu können
> das Selbstwertgefühl durch Übungen in der Gruppe steigern
> planvolles Handeln und überlegte Entscheidungen ermöglichen
> die Motivation zur Bearbeitung von z. B. Hausaufgaben durch Erfolge und Verstärkung verbessern
> und die Eltern über die Verhaltensbesonderheiten ihrer Kinder informieren und Anregungen für die Konzentrationsförderung zu Hause geben.

Das Training hat einen Umfang von 12 Nachmittagen á 90 min. Zudem finden 1 - 2 Elternabende statt. In vorangehenden Elterngesprächen werden Ursachen und Wirkungen von Konzentrationsproblemen thematisiert sowie auf Lösungsmöglichkeiten und Inhalte innerhalb der Gruppe hingewiesen.
Wichtig ist:
Das Training soll Spaß machen und motivieren. Die Kinder sollen sich in der Gruppe wohlfühlen, Schwierigkeiten ansprechen, aber auch lernen, mit Regeln umzugehen. Deshalb ist das Training klar strukturiert, die Arbeitsmaterialien sind an den Entwicklungsstand angepasst und es finden viele Wahrnehmungsspiele sowie Entspannungsübungen statt.
Interessierte Eltern sollten sich bis Ende Februar in der Beratungsstelle unter der unten angegebenen Telefonnummer melden.

Ansprechpartner:	Claudia Rothe (Dipl. Sozialpädagogin)
Ort:	Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Rudolstädter Str. 22a, 07768 Kahla
Tel:	036424/22346
Fax:	036424/784955
E-Mail:	eb@drk-jena.de

Strauchpaten gesucht

Jena, den 24.01.2008
Am 11.04.2008 begeht die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern ihr 15-jähriges Bestehen.
An diesem Tag möchten wir vor dem Rotkreuzhaus Kahla, Rudolstädter Straße 22a, kleine blühende Sträucher pflanzen. Sie sollen die Außenansicht verschönern und gleichzeitig Symbol für Beständigkeit und Verwurzelung sein.
Wir suchen aus diesem Anlass - **Strauchpaten** - die die Möglichkeit haben, einen Strauch zu sponsern, dem Strauch ihren Namen geben und ihn in die Erde setzen.
Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Pate werden und unser Anliegen unterstützen möchten. Sie erreichen uns telefonisch unter 036424/22346 oder 036691/62934.

Schach

Bezirksliga / Ost - 5. Runde / 20.01.2008

Kahla behauptet sich weiterhin erfolgreich in der neuen Spielklasse

SV 1910 Kahla 1	**TuS Weida**	**4:4**
Schreyer, Klaus	Schlierf, Andre	1:0
Schulz-Rackoll, Rolf	Künzel, Andre	0,5:0,5
Fortagne, Andre	Schumann, Robert	0,5:0,5
Lösche, Bernd	Wagner, Uwe	0,5:0,5
Pältz, Sebastian	Heine, Mario	0:1
Lübbert, Uwe	Urban, Bernd	0,5:0,5
Dr. Kaatz, Thomas	Lehmann, Volkhard	0,5:0,5
Schiebel, Gerhard	Heinemann, Ernst	0,5:0,5

Mit TuS Weida stand wieder ein starker Gegner auf dem Programm und Kahla hatte sich gut auf die Begegnung eingestellt. Diesmal konnte nicht im Rosengarten gespielt werden, aber das Ausweichlokal war wieder vom Feinsten.
Im kleinen Rathaussaal ist immer eine besondere Atmosphäre und unser Gegner war ebenfalls beeindruckt von den ausgezeichneten Rahmenbedingungen. Ziel des Kahlaer Teams war es, mindestens einen Punkt in Kahla zu behalten. Alle Bretter waren heiß umkämpft und an den letzten drei Brettern wurden die ersten Entscheidungen getroffen. Aufgrund der Ausgeglichenheit der Stellungen einigte man sich an diesen Brettern jeweils auf ein Unentschieden. Um zu gewinnen, müssen aber Siege erzielt werden. Wem das zuerst gelingt, der besitzt einen psychologischen Vorteil und kann mitunter taktisch freier das Spiel gestalten. Diesmal gelang Klaus Schreyer dieser erste Sieg. Nach leichten Vorteilen in der Eröffnungsphase konnte er mit schwarz eine herrliche Siegkombination aufbauen, die nicht spurlos an Weida vorüberging. Leider gelang es diesmal unserem jüngsten Spieler (Sebastian 12 Jahre) nicht dem Druck seines Gegners standzuhalten, obwohl er dynamisch und ideenreich spielte. Sichtlich beeindruckt vom Sieg am ersten Brett ging aber Weida kein größeres Risiko mehr ein, zumal die Bretter 2 und 3 aus Kahlaer Sicht eine leicht bessere Stellung hatten. Letztlich endete die Begegnung mit einem leistungsgerechten 4:4 Unentschieden, womit beide Mannschaften sich an diesem Tag zufrieden gaben.

Die weiteren Ergebnisse im Überblick:	**Brettpunkte**	
Fortuna Pößneck - SV Schott Jenaer Glas II	3:5	0:2
Meuselwitzer SV - MTV Saalfeld 2	5:3	2:0
Vfl Gera 2 - SC Altenburg	4:4	1:1
SV 1861 Liebschwitz 2 - SV Hermsdorf	4,5:3,5	2:0

Tabellenstand nach der 5. Runde

Mannschaft	Brettpunkte	Mannschaftspunkte
1. Fortuna Pößneck	24,5	8:2
2. SV Schott Jenaer Glas 2	23,5	7:3
3. SV Hermsdorf	23	6:4
4. SC Altenburg	21	6:4
5. SV 1910 Kahla	19	5:5
5. SV 1861 Liebschwitz 2	19	5:5
5. Tus Weida	19	5:5
8. Vfl Gera 2	19,5	4:6
9. Meuselwitzer SV	19	3:7
10. MTV Saalfeld 2	12,5	1:9

Die 2. Mannschaft des SV 1910 Kahla war in der Kreisliga bei SV Jenapharm V zu Gast.
Leider lief die Begegnung nicht nach den Erwartungen von Kahla. Das Spiel endete mit einer 1:3 Niederlage, wobei lediglich am Brett 1 Dr. Ralf Kriegel und am Brett 4 Bernd Ratz ihre Begegnungen remis gestalten konnten.

Trainingszeit unserer Schachgemeinschaft:

- donnerstags von 19.00 bis gegen 21.30 Uhr -
Spiellokal: Gaststätte Rosengarten - Vereinszimmer

Schützengesellschaft 1686 e. V. in Kahla

Kreismeisterschaft in der Disziplin Luftgewehr und Luftpistole am 12.01.2008

Es waren 9 Vereine angetreten, um das Können des Schießens in der Kategorie Luftgewehr und Luftpistole zu zeigen. Ab 08:00 Uhr ging es dann erst etwas schleppend los. Aber die anderen Schützen kamen dann so nach und nach.
Es kamen viele Schützen aus der Region des Salle-Holzland-Kreises, z. B.

- Bürgeler Schützengesellschaft
- Privilegierte Schützengesellschaft Orlamünde
- Schützengesellschaft Crossen an der Elster
- Schützengesellschaft Dürrenkleina
- Schützenverein Camburg
- Schützenclub Rockau 06
- Schützenverein Kleineutersdorf
- Sportschützenclub Kahla
- Schützengesellschaft Kahla

Die Räumlichkeiten der SG Kahla waren wieder sehr gut vorbereitet. Es waren sehr gute Schießbedingungen, da die Schießhalle bei den Witterungsbedingungen gut beheizt war, so dass keiner auf dem Schießstand beim Schießen frieren musste.

Für einige Vereine, die keine Luftgewehre bzw. Luftpistolen besitzen, war auch vorgesorgt, da diese von der Schützengesellschaft Kahla ausgeborgt werden konnten.
Hiermit vielen Dank noch einmal an die Personen, die an den Vorbereitungen und der Durchführung dieser Kreismeisterschaft mitgewirkt bzw. mitgeholfen haben.
Mit freundlichen Grüßen
Jens Brandt

Kreismeisterschaft am 12.01.2008

Austragungsort Kahla "SG 1686 Kahla e.V."

Auswertung Luftgewehr

Nr.	Name:	Vorname:	SK	1	2	3	4	GES	Verein
13	Schulz	Manfred	60	73	79	67	60	279	Bürgeler SG
4	Angermann	Karl-Thomas	60	62	67	63	75	267	SG Crossen a.d. Elster
19	Fischer	Eckehard	60	61	53	54	58	226	PSG Orlamünde
2	Dörries	Helmut	60	55	47	74	49	225	PSG Orlamünde
3	Riedel	Manfred	60	34	52	49	68	203	SG Kahla
8	Hesse	Manfred	60	48	47	64	34	193	Bürgeler SG
23	Beuthe	Edgar	60	48	41	44	30	163	PSG Orlamünde
24	Fritsche	Erhard	60	25	11	27	17	80	SV Dürenkleina
10	Lankes	Werner	60	18	1	25	20	64	Bürgeler SG
26	Wagenknecht	Angelika	51	61	56	41	53	211	SV Dürenkleina
16	Luck	Karin	51	54	36	27	44	161	Bürgeler SG
14	Preuß	Stephan	50	70	73	63	71	277	Bürgeler SG
20	Zeugner	Joachim	50	60	77	64	68	269	SV Camburg
21	Reining	Gerd	50	53	66	73	63	255	SV Camburg
18	Rank	Stephan	50	70	57	67	59	253	SG Kahla
1	Blötner	Uwe	50	57	59	49	55	220	PSG Orlamünde
29	Gröbe	Wolfgang	50	52	53	49	52	206	SV Dürenkleina
7	Zimmermann	Tom	42	62	66	69	66	263	SG Crossen a.d. Elster
9	Labes	Fred	40	48	58	49	48	203	Bürgeler SG
5	Bärwald	Arvid	30	42	59	56	64	221	SG Crossen a.d. Elster
6	Kretzschmar	Jan	30	20	25	48	23	116	SG Crossen a.d. Elster
15	Stanke	Cornelia	11	43	45	32	31	151	Bürgeler SG
31	Elmer	Patrick	10	89	98	95	98	380	SC Rockau 06
32	Lenk	Stephan	10	97	95	93	93	378	SC Rockau 06
33	Böttcher	Daniel	10	94	92	91	89	366	SC Rockau 06
12	Schulz	Marco	10	76	72	71	72	291	Bürgeler SG
22	Gesell	Chris	10	70	69	79	73	291	SV Camburg
30	Bauer	Andreas	10	33	47	56	49	185	SV Dürenkleina
28	Otto	Thomas	10	49	50	56	25	180	SV Dürenkleina
11	Reichel	Thomas	10	37	33	39	50	159	Bürgeler SG
25	Schmidt	Stefan	10	30	32	50	33	145	SV Dürenkleina
17	Piewek	Stefan	10	34	38	47	25	144	SG Kahla
27	Weintauer	Andre	10	33	28	32	37	130	SV Dürenkleina

Kreismeisterschaft am 12.01.2008

Austragungsort Kahla "SG 1686 Kahla e.V."

Auswertung Luftpistole

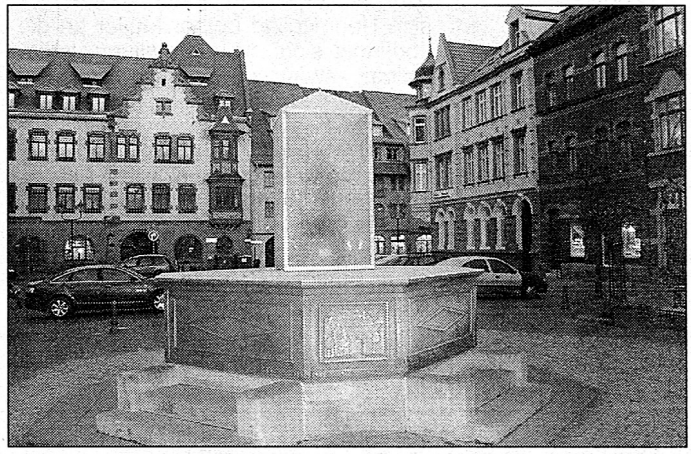
Nr.	Name:	Vorname:	SK	1	2	3	4	GES	Verein
2	Brandt	Jens	10	80	83	87	86	336	SG Kahla
10	Schulz	Marco	10	77	76	85	79	317	Bürgeler SG
12	Grafe	Andreas	10	71	74	75	79	299	Sp. Sch. Club Kahla
7	Weintauer	Andre	10	53	47	37	49	186	SV Dürenkleina
5	Zeugner	Joachim	50	84	84	84	78	330	SV Camburg
14	Skupien	Norbert	50	87	75	78	86	326	SV Kleineutersdorf
13	Blötner	Uwe	50	83	70	78	78	309	PSG Orlamünde
11	Preuß	Stephan	50	69	71	76	72	288	Bürgeler SG
3	Rank	Stephan	50	70	70	70	66	276	SG Kahla
6	Reining	Gerd	50	67	55	67	79	268	SV Camburg
9	Wetzel	Uwe	50	56	70	74	66	266	SV Kleineutersdorf
8	Thieme	Petra	51	64	61	64	59	248	PSG Orlamünde
16	Pelikan	Siegfried	60	77	86	80	82	325	SG Kahla
4	Riedel	Manfred	60	76	82	70	77	305	SG Kahla
1	Lankes	Werner	60	73	68	78	73	292	Bürgeler SG
15	Wallner	Heinz	60	70	64	74	78	286	SV Kleineutersdorf

Originelle Fotos gesucht

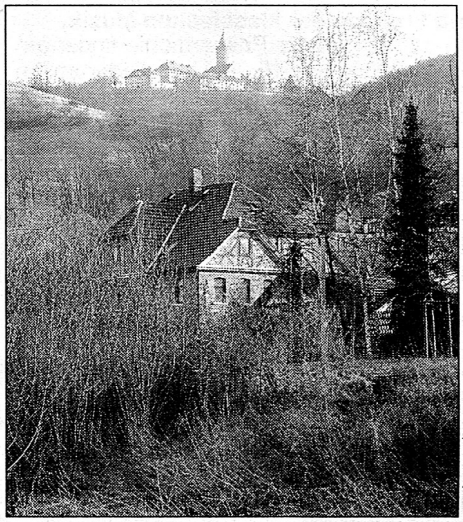
Liebe Leserinnen und Leser,

wir wollen mit der heutigen Ausgabe beginnen in den „Kahlaer Nachrichten" originelle Fotos, die unsere Leserinnen und Leser geschossen haben, zu veröffentlichen. Die Motivbreite ist dabei nahezu unbegrenzt. Möglichst mit einem zum Bildinhalt passenden Titel versehen, können die Bilder als analoge Fotografie oder digital auf nahezu allen Medien, auch per E-Mail im Sekretariat des Rathauses abgegeben werden.
Die originellsten Fotos wollen wir in einer Sonderausstellung zum Jahresende im Rathaussaal der Öffentlichkeit präsentieren und durch Publikumswahl einen Sieger ermitteln. Wir hoffen auf rege Beteiligung.
Heimatgesellschaft Kahla e. V.

Nachfolgende zwei Beispiele sind vielleicht eine Anregung.



„Margaretha in Eis"



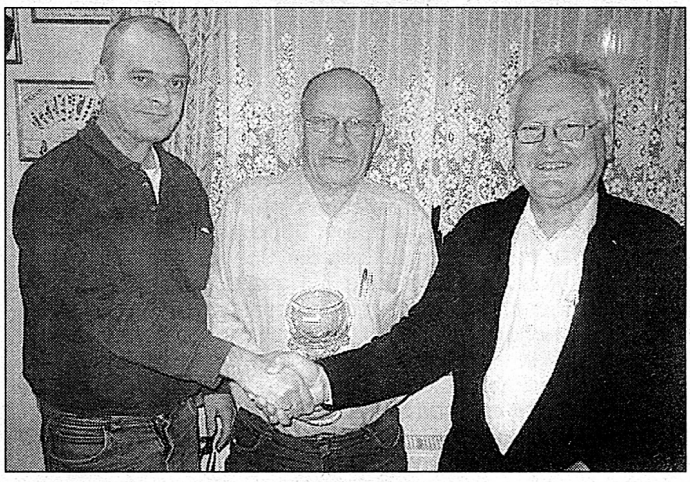
„Winterlandschaft in Kahla im Januar 2008"

Landesverband Thüringen

Verbandsgruppe 02

Jahreshauptversammlung

In der Jahreshauptversammlung wurden im Bericht nochmals die Wunden des Abstiegs aus der Regionalliga geleckt, aber auch die Weichen für die Zukunft gestellt. Versammlungsleiter Michael Schmidt hatte ein leichtes Amt bei den anstehenden Neuwahlen. Es gab nur geringfügige Veränderungen. Weiterhin 1. Vorsitzender und Pressesprecher Ludwig Wahren, 2. Vorsitzender Gunter Grajetzki, Schatzmeister Steffen Berndt, Spielleiter Enri-co Spindler, Schriftführer Michael Schmidt, Kassenprüfer Eddy Büschel und Wieland Bieder.
Obligatorisch wurde auch die Siegerehrung der Jahreswertung der Stadtmeisterschaft vorgenommen. Bereits zum vierten Mal in fünf Jahren holte sich Wieland Bieder den Sieg in der Einzelwertung und zusammen mit Partner Ralph Schulze den Sieg im Tandem. Bieder hat damit in sechs Jahren Zugehörigkeit nicht weniger als 9 Titel erworben.



Stadtmeisterschaft Skat

Auf Anhieb katapultierte sich Neumitglied Lothar Müller an die Spitze. Das Verfolgerfeld befindet sich in Lauerstellung, lediglich Ralph Schulze hatte einen etwas schwächeren Tag. Bei den Tandems gab es teilweise neue For-mierungen.
Einzelwertung:
1. Lothar Müller, 2788 Pkt., 2. Wieland Bieder, 2290 Pkt., 3. Thomas Barnikol, 2246 Pkt., 4. Karl-Heinz Höhn, 2217 Pkt., 5. Ludwig Wahren, 2199 Pkt., 6. Enrico Spindler, 2171 Pkt.
Im Tandem führt die Kombination Berndt / Müller mit 4536 Pkt., 2. Spindler / Hanse, 4163 Pkt., 3. Grajetzki / Wa-hren, 4093 Pkt., 4. Büschel / Barnikol, 5. Bieder / Schulze, 3484 Pkt., 6. Hergovits / Höhn, 2938 Pkt., 7. Schmidt / Krause 2547 Pkt.
Ludwig Wa

Die Heimatgesellschaft informiert:

Diesmal wird es klassisch!

Liebe Freundinnen und Freunde der klassischen Musik,
unser nächstes Konzert mit der Jenaer Philharmonie findet am Freitag, dem 15. Februar 2008, um 19.30 Uhr wiederum im Festsaal statt. Diesmal steht „Klassische Inspiration" auf der Tagesordnung. Mit Werken von Michael Haydn, Edmund von Weber, Franz Kramer-Krommer, André Jolivet und Jean Français musizieren fünf Musiker in der Besetzung Oboe / Englischhorn, Fagott, Violine / Viola, Viola, Violoncello. Moderiert wird der Abend durch Bruno Scharnberg.
Für das Kulinarische ist ebenfall wieder bestens gesorgt.
Karten gibt es ab nächster Woche Montag, dem 04. Februar, im Schreibwarengeschäft Schiebel, in der Touristinformation und im Bürgerbüro im Rathaus jeweils wieder zu einem Preis von 10,00 Euro.

Sportnachrichten

Zur Information

Bei den Sportnachrichten vom 17. Januar 2008 auf Seite 17 haben vermutlich einige Leser zu viel „schwarz gesehen". Wir bitten für diesen technischen Fehler um Entschuldigung und wiederholen nachfolgend die betroffenen drei Beiträge.
Verlag + Druck Linus Wittich Langewiesen

Volksbank Saaletal e. G. unterstützt die Abteilung Fußball des SV 1910 Kahla



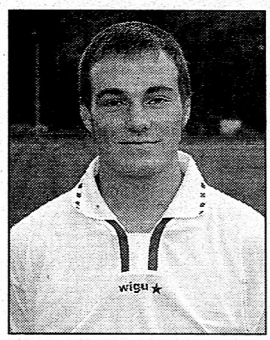
Auch in diesem Jahr unterstützte die Volksbank Saaletal e. G. wieder Vereine mit einer finanziellen Spende. Von den 23 ausgewählten Vereinen aus Jena und der Region wurde auch die Abteilung Fußball des Sportvereins 1910 Kahla mit einer Geldspende von 400,- Euro bedacht. Diese Spende wurde durch Oliver Fuchs und Torsten Wenzel dankend entgegengenommen.
Das Geld stammt aus der jährlichen Gewinnsparaktion der Genossenschaftsbank an der sich über 9500 ihrer Kunden beteiligten und haben dafür gesorgt, dass der Spendentopf mit 13.000 Euro allein für den Bereich Jena gut gefüllt war, erklärte Ilona Schulze, Geschäftsstellenleiterin in Jena. Am vergangenen Donnerstag hatte die Bank 16 Vereinsvertreter in ihre Jenaer Filiale am Johannisplatz eingeladen, um ihnen Spenden zwischen 300 und 3000 Euro zu überreichen. Die Kinder- und Jugendarbeit wird beim Sportverein 1910 Kahla groß geschrieben. Die Spende soll zum Kauf von Trainingsmaterialien sowie für neue Spielkleidung verwendet werden.

Hinrundenüberblick

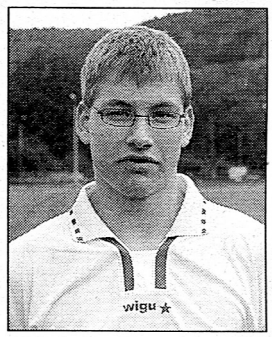
A-Junioren
Landesklasse Staffel 1
Das Team unter der Leitung von Christoph Scholz und Christoph Engel spielten als Aufsteiger in die Landesklasse eine gute Hinrunde, und man belegt Tabellenplatz 6 mit 17 Punkten. Die Bilanz weist 5 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen aus 10 Spieltagen aus. Das Torverhältnis steht bei 24:20 Toren. In fast allen Spielen zeigten unsere A-Junioren schönen Kombinationsfußball.
Die Ergebnisse im Überblick:

1. Spieltag:	SV 1910 Kahla - Thüringen Jena 1:1
2. Spieltag:	Vfl 06 Saalfeld - SV 1910 Kahla 4:1
3. Spieltag:	SV 1910 Kahla - Thüringen Weida 1:3
4. Spieltag:	Traktor Teichel - SV 1910 Kahla 1:3
5. Spieltag:	Jena-Zwätzen - SV 1910 Kahla 0:4
6. Spieltag:	SV 1910 Kahla - SV Röschütz 2:2
7. Spieltag:	Lusaner SC - SV 1910 Kahla 0:3
8. Spieltag:	SV 1910 Kahla - VfB 09 Pößneck 3:1
9. Spieltag:	Bad Blankenburg - SV 1910 Kahla 7:4
10. Spieltag:	SV 1910 Kahla - SV Schmölln verlegt auf den 09.03.08
11. Spieltag:	SG Post Gera - SV 1910 Kahla 1:2

Die Tore für Kahla erzielten:
Toni Weise und Patrick Nitsche mit jeweils 5 Toren. Danach folgt Martin Koch und Christian Trautmann mit 4 Treffern. Und jeweils mit ein 1 Treffer folgen: Nils Liebenow, Marcus Arper, Tim Rübestahl, Dominic Wohllebe, Rico Lustig und Christian Kämmer.

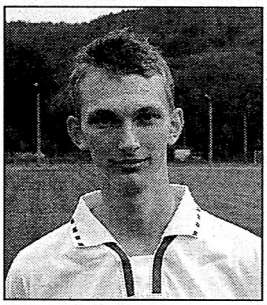


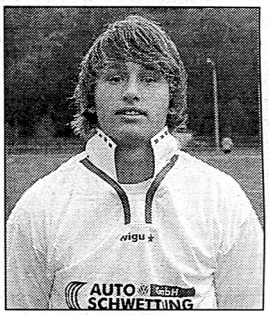
Patrick Nitsche



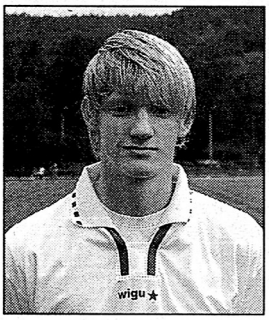
Christian Trautmann

Die meisten Spiele absolvierten:
Christian Kämmer, Martin Koch, Nils Liebenow, Martin Parsche, Dominic Wohllebe brachten es auf 9 Einsätze in der Startelf. Auf 8 Einsätze schafften es Toni Weise und Toni Günther.
Mit 7 Einsätzen folgen Stephan Dathe, Daniel Herbst und Christian Trautmann.
Unsere Jungs bedanken sich nochmals für die tolle Unterstützung der Fans in der Hinrunde und hoffen auf genau soviel Zuspruch in der Rückrunde.

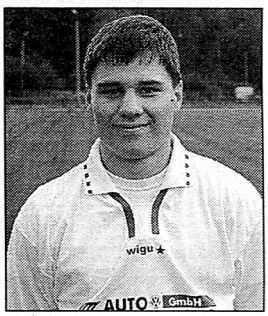

Christian Kämmer



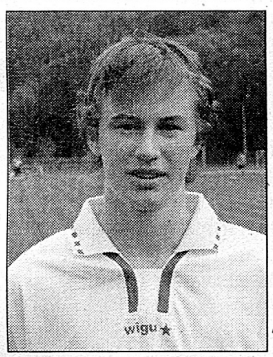
Martin Koch



Nils Liebenow



Martin Parsche

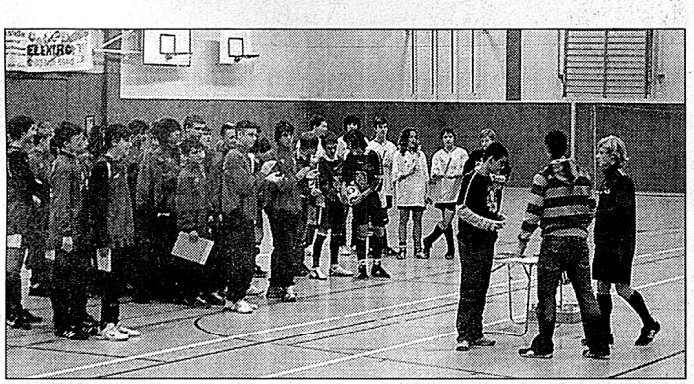




Dominic Wohllebe

C-Junioren belegten den 6. Platz bei der Endrunde

Die C-Junioren des SV 1910 Kahla belegten bei der Hallenendrunde in Stadtroda den 6. Platz. Im ersten Spiel ging es gegen den SV Hermsdorf, hier verlor man mit 0:2. Der nächste Gegner hieß SV Eintracht Eisenberg. In dieser Partie führten unsere C-Junioren bereits mit 2:0 Toren um das Spiel am Ende doch noch mit 2:3 zu verlieren. Danach gewann man gegen GW Stadtroda mit 3:1. Im vierten Turnierspiel war der Gegner der FC Carl Zeiss Jena II. In diesem Spiel zeigten unsere Jungs ihre beste Turnierleistung. Durch einige fragwürdige Entscheidungen vom Schiedsrichter (klares Tor von Kevin Blumenstein nicht anerkannt) verlor man dieses Spiel relativ unglücklich mit 0:1. Der nächste Gegner war die I. Vertretung des FC Carl Zeiss Jena und hier verlor man klar mit 0:6 Toren. Im letzten Turnierspiel zog man leider auch gegen den SV Jena-Zwätzen mit 1:3 den kürzeren.



Kevin Blumenstein bei der Siegerehrung, im Hintergrund rechts der ehemalige Kahlaer Nachwuchstrainer Volker Woitzat

Die Ergebnisse im Überblick:

SV 1910 Kahla - SV Hermsdorf 0:2
SV 1910 Kahla - Eintr.Eisenberg 2:3
(Torschützen: Kevin Blumenstein, Lucas Schreiber)
SV 1910 Kahla - GW Stadtroda 3:1
(Torschützen: 2 x Lucas Schreiber, Kevin Blumenstein)
SV 1910 Kahla - FC CZ Jena I.....0:1
SV 1910 Kahla - FC CZ Jena II.....0:6
SV 1910 Kahla - Jena-Zwätzen 1:3
(Torschütze: Lucas Schreiber)

Kahla spielte mit: Christian Zipfel, Tobias Härdrich, Kevin Blumenstein, Tim Schöneck, Lucas Schreiber, Max Schindler, Tuan Nguyen
Als Fazit bleibt zu sagen das unsere C-Junioren etwas unter ihren Möglichkeiten gespielt haben.

Nachholespiele des SV 1910 Kahla

I. Mannschaft			
SV 1910 Kahla	GW Stadtroda	12.01.08	14:00
GW Tanna	SV 1910 Kahla	26.01.08	14:00
SV 1910 Kahla	SV Fort. Frankendorf	02.02.08	14:00
TSV 1898 Oppurg	SV 1910 Kahla	17.02.08	14:00
II. Mannschaft			
SV 1910 Kahla II	SC Empor Mörsdorf	13.01.08	14:00
SG Union Isserstedt	SV 1910 Kahla II	19.01.08	14:00
SV 1910 Kahla II	Eintracht Camurg II	27.01.08	14:00
III. Mannschaft			
SV 1910 Kahla III	SV Bucha	12.01.08	10:30
SV 1910 Kahla III	Post SV Jena II	19.01.08	14:00
SV Klengel/Serba II	SV 1910 Kahla III	27.01.08	14:00
SV BW Bürgel	SV 1910 Kahla III	02.02.08	14:00
SV Thalbürgel II	SV 1910 Kahla III	10.02.08	14:00
FSV Einh.Eisenberg	SV 1910 Kahla III	23.02.08	14:00
Jun. A			
SG Kahla/Orlam.	SV Schmölln 1913	09.03.08	10:30
	oder	16.03.08	10:30
Jun. B			
SG Kahla/Orlam.	SG FSV Ronneburg	16.03.08	10:30
	oder	22.03.08	10:30
Jun. C			
SG Kahla/Orlam.	Eurotr.K. FCL Gera	01.03.08	09:00
Jun. D			
SG Kahla/Orlam.	SG Lobeda I	Termin offen	10:00
SG Kahla/Orlam.	SV Eintracht Camburg	Termin offen	10:00
Jun. E			
SG Kahla/Orlam.	SG "Union" Isserstedt	Termin offen	10:00

Werner Neubert Trainer in Kahla!

Der Vorstand der Abteilung Fußball hat Henri Rode am Dienstag, den 22.01.08, im gegenseitigen Einvernehmen von seiner Funktion als Trainer der 1. Mannschaft entbunden.
Ab sofort übernimmt Werner Neubert das Traineramt der Kahlaer. Trainingsauftakt unter Neubert war am 24. Januar auf dem Kahlaer Sportplatz.



Neubert ist kein Unbekannter für den Kahlaer Fußball. Er war bis zum Saisonende 2005/2006 schon einmal für Kahla tätig.

Kegelnachrichten

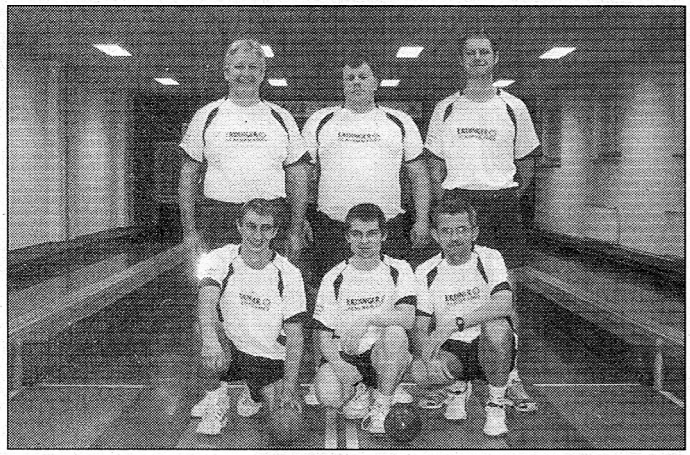
1. Männermannschaft mit gutem Start

Mit zwei Siegen startete die 1. Mannschaft erfolgreich in das neue Jahr. Damit haben die Kahlaer als Aufsteiger den Klassenerhalt 6 Spieltage vor dem Ende der Saison sicher und können sogar noch um vordere Plätze mitspielen.
Im ersten Auswärtsspiel musste man zum spielstarken SV 1954 Engerda.
Doch hier ließen die Kegler aus Kahla von der ersten Kugel an nichts „anbrennen". Herausragend waren die 484 Holz bei Kahla durch den Sportfreund D. Stops, der nur knapp den Bahnrekord verfehlte. Weitere hervorragende Ergebnisse erzielten T. Köhler mit 457 Holz und A. Loch mit 447 Holz. Bester bei den Gastgebern war der Sportfreund Schirneck mit 476 Holz. Am Ende hieß das Ergebnis 2643 : 2624 Holz für Kahla.
Eine Woche später waren die Kegler vom KSV 92 Roßleben in Kahla zu Gast. Auch hier überzeugte die 1. Männermannschaft mit Saisonbestleistung und gewann am Ende klar mit 5055 : 4944 Holz. Die Kahlaer spielten folgende Ergebnisse: Tagesbester A. Loch - 890 Holz, D. Stops - 861 Holz, F. Blumenstein - 852 Holz, T. Köhler - 841 Holz, R. Arnhold - 822 Holz und D.

Förster - 789 Holz; bester Kegler der Gäste war der Sportfreund P. Götz mit guten 848 Holz.
Damit hat der SV 1910 Kahla I 16:8 Punkte und liegt auf Platz 3 in der Staffel 2 der 1. Landesklasse Thüringen.

3. Männermannschaft mit gutem Zwischenstand

Die 3. Männermannschaft liegt nach bislang 6 Spieltagen (hier spielen nur 5 Mannschaften, da Eisenberg 3 zurückgezogen hat) punktgleich mit Rockau auf dem 1. Platz der 1. Kreisklasse. Damit kann man noch aus eigener Kraft den Aufstieg in die Kreisoberliga schaffen. Dafür wünschen wir „Gut Holz"!



3. Mannschaft SV 1910 Kahla, Spieljahr 2007/2008, stehend v.l.n.r. G. Dittrich, F. Seiffarth, J. Krempel, davor v.l.n.r. M. Knoll, T. Dobberstein, H.-J. Hörenz

Senioren

SV 1910 Kahla gegen ASV Wintersdorf
1677 Holz zu 1582 Holz
Nach anfänglichen Schwächen wurde Wintersdorf noch klar besiegt. Herausragender Kegler war wieder einmal Horst Schneider mit 452 Holz.
Kahla: R. Schlott 412 Holz, H. Schröter 398 Holz und J. Planitzer 415 Holz
Wintersdorf: G. Döring 408 Holz

Sportanglerverein Kahla e. V. 1924

Zur Erinnerung,

unsere Jahreshauptversammlung findet am:
05.02.2008, um 19.30 Uhr
im Anglerheim statt.
Alle Sportfreunde sind herzlich eingeladen!
Der Vorstand

Sonstige Mitteilungen

Komm und Schau! unser schönes Städtchen KAHLA

Es gibt ein Städtchen im Thüringer Land
liegt an der Saale silbernem Band,
deren Wasser durchfließt die Auen,
gar lieblich anzuschauen!

KAHLA ist diese uralte Stadt,
erwachend, sich geschmückt hat
mit frischen Farben, buntem Kleid,
grüßt sie euch und die neue Zeit.

Auf dem Markt wieder der Heiligen Margarete Brunnen
bringt Leben, Stimmung, Lieder, Summen!
im schönen Rathaussaal: Gespräch, Musik und Tanz
zeigt unseres Städtchens neuen Glanz!

Und reiner sich wieder der Glocken Klang schwingt,
wenn's vom Turm der Kirche über die Dächer her klingt
fünfhundert Jahre und mehr, eine lange Zeit,
erklingen vier Glocken bei Freude und Leid.

Eine Schönheit ziert der Saale Auen,
ein Edelstein! den Dohlenstein zu schauen,
der stolz auf uns herunter blickt,
ein Stück des Flures Rand schmückt.

Daneben reckt höher die Leuchtenburg ihr Haupt
und spiegelt sich in des Wassers Lauf:
"Bin ich nicht die Königin des Saaletals,
eine Perle im Flurkleid Kahla's!"

„Schau weit übers Städtchen ins Land hinein,
meine Mauern erwärmt vom Sonnenschein;
so trag ich den Rebenstock wieder am Hang,
dessen Wein im Glase, welch lieblicher Klang!"

Rund um Kahlas Fluren buntem Gewand,
bestickt mit Wald, Grün, Orchideen und Blumenband,
wie Perlen leuchtend, im hellen Schein
Berge und Täler, in Falten fein.

Dies Fleckchen Erde, von uns geliebt,
uns Freude, Lust und Aufschwung gibt!
„Komm schau unsere Stadt, deines Weges ein Stück,
sie ist es wert, und du denkst gerne zurück!"

Annneliese Scamoni

Möchten Sie Südafrika kennenlernen - bei sich zu Hause?

Südafrikanische Schüler suchen Gastgeberfamilien

In Südafrika wird Deutsch als Fremdsprache an vielen Schulen unterrichtet.
Auch aus diesem Grund möchten in diesem Jahr wieder Schüler/Innen wie Linda und Banothile aus Südafrika Deutschland besuchen. Sie nehmen am Unterricht deutscher Gymnasien oder Realschulen teil und erleben, wie Menschen in Deutschland leben und denken.
Der "Freundeskreis für Südafrika" (FSA) sucht jetzt für sein 2008 - Austauschprogramm Gastfamilien, die für vier Wochen oder für drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 10., 11. und 12. Klasse sind 16 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule teilnehmen.
Junge Südafrikaner und deutsche Familien haben so die Chance, eine neue Welt zu entdecken und Vorurteile abzubauen.
Die Jugendlichen kommen 2008 in 3 Gruppen nach Deutschland: im Juni/Juli und im Dezember/Januar 09 (für vier Wochen) und von Oktober bis Januar 09 für drei Monate.
Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu und von den Gastfamilien, sowie die Kranken- und Haftpflichtversicherung und ist als Ansprechpartner jederzeit für die Gastfamilien erreichbar. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag und sollten möglichst Kinder im Alter zwischen 14 und 18 Jahren haben.
Der FSA ist eine unpolitische Privatinitiative und wurde 1996 in Pretoria (SA) gegründet. Das deutsche Büro befindet sich in Süddeutschland und wird von Nicole Ip geleitet. Sie und Ihre Mitarbeiterin sind seit 1999 für die Auswahl und Betreuung der deutschen Gastfamilien und Schüler zuständig.
Interessierte Familien können vom FSA Youth Exchange unverbindlich und kostenlos die Broschüre „Die Faszination Südafrikas zu Hause erleben" anfordern:

FSA Youth Exchange
Helmuth-Zimmerer-Str. 75
97076 Würzburg
Tel.: 0931-3590770
E-Mail: nicole@fsayouthexchange.de
www.fsayouthexchange.de

Impressum: Kahlaer Nachrichten
Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla,
Markt 10, 07768 Kahla
Telefon: 03 64 24 / 77-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15
Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

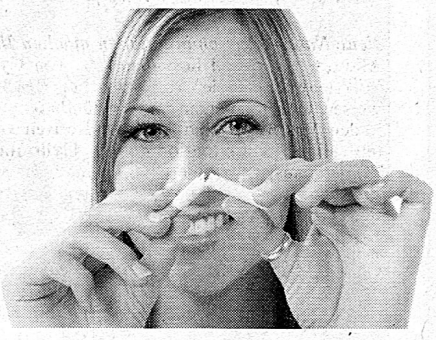
Sie werden das **Kind** schon schaukeln.
Mit einer **Geburt**sanzeige im Amtsblatt.
Die »Kleinen Zeitungen«
mit der großen Information
VERLAG WITTICH

Die »Kleinen Zeitungen«
mit der großen Information



98704 Langewiesen, In den Folgen 43, Telefon (0 36 77) 20 50-0
Telefax (0 36 77) 20 50 15, E-Mail-Adresse: info@wittich-langewiesen.de
VERLAG WITTICH

Blauer Dunst ade: DocMorris-Apotheken starten Entwöhnungsprogramm für Raucher



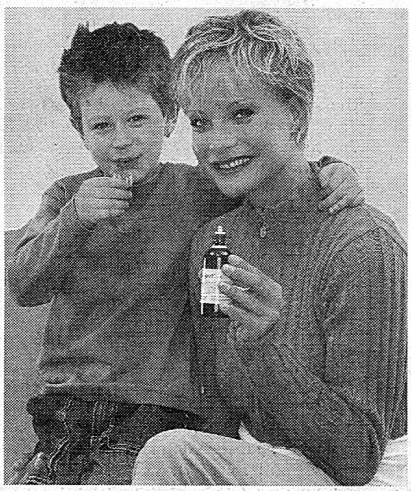
Von Februar an darf in 14 Bundesländern vielerorts nicht mehr geraucht werden. Das ist ein guter Anlass, dem Glimmstängel endlich abzuschwören. Damit der Abschied vom blauen Dunst leichter fällt, starten die DocMorris-Apotheken zum Jahresbeginn das neue Beratungsprogramm: „Endlich Nichtraucher!“ Der Vorteil: Die zukünftigen Nichtraucher werden von ihrem Apotheker über einen Zeitraum von vier Monaten persönlich betreut und bekommen wichtige Tipps zur Entwöhnung. Erfolge werden dokumentiert – das motiviert.

Interessierte können sich bundesweit in ihrer Apotheke anmelden. Es gibt keine festgelegten Starttermine, jeder kann beginnen, wann er möchte. Die Teilnehmer bekommen einen Nichtraucher-Pass, in dem sie zuerst ihre guten Vorsätze festhalten. Der Apotheker misst mittels CO-Messgerät über den Atem den Kohlenmonoxid-Gehalt im Blut des Ex-Rauchers und trägt das Ergebnis in den Pass ein. In regelmäßigen Abständen nimmt der Apotheker weitere Messungen vor. Damit angehende Nichtraucher am Ball bleiben, bekommen sie zum Start außerdem die DocMorris-Durchhaltebox. Immer wenn sich die Lust auf eine Zigarette meldet, helfen spezielle Motivationskarten, nicht wieder zu rauchen.

Das Besondere am Serviceprogramm „Endlich Nichtraucher!“ ist die persönliche Betreuung. Die künftigen Nichtraucher kommen regelmäßig in ihre Apotheke und werden fachgerecht beraten. Erhältlich sind dort auch Nikotinersatzpräparate, die das Nichtrauchen erleichtern. Damit erweitern die Apotheken ihr „DocMorris Gesundheitsprogramm: Alles im grünen Bereich“ um ein zweites Modul: Neben der Rauch-Stopp-Beratung bieten die Apotheker auch einen Diabetes-Risikotest an. Damit werden die Kunden für Gesundheitsthemen und mögliche Krankheitsrisiken sensibilisiert.

Bronchipret – Der Hustensaft für die ganze Familie

Konzentrierte Pflanzenextrakte lösen den Schleim und beruhigen gereizte Bronchien



Wie jedes Jahr in der naskalten Jahreszeit wird die ganze Familie von Margot Kilian wieder von starkem Husten geplagt. „Von der letzten Faschingsfeier im Kindergarten lief mein Sohn Marco ganz verschwitzt durch die Kälte nach Hause“. Klar, dass er zwei Tage später mit Husten im Bett lag. „Die nächste war natürlich die kleine Schwester“. So macht regelmäßig der Husten die Runde in der Familie Kilian – mit zähem Schleim, Schmerzen in der Brust und schlaflosen Nächten. Vor allem die Kleinen leiden unter den oft lang anhaltenden Hustenattacken mindesten drei Mal im Jahr. Dabei beginnt die Hustensaison meist im November und hält an bis Mitte März. Margot Kilian schwört seit Jahren auf den rein pflanzlichen Hustensaft Bronchipret von Bionorica. „Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es uns mit Bronchipret einfach schneller besser geht. Der Husten wird lockerer und vor allem die Kinder können wieder schlafen.“ Der Vorteil: Bronchipret enthält keine synthetisch hergestellten Wirkstoffe, sondern eine bewährte Kombination von Pflanzenwirkstoffen aus Thymian und Efeu. Die Extrakte lösen den Schleim und entkrampfen die Bronchien, so dass der Schleim besser abgehustet werden kann. Zusätzlich sind in den Pflanzenextrakten antientzündliche Wirkkomponenten enthalten und Substanzen, die gegen Viren und Bakterien helfen. Bronchipret Saft ist aufgrund seiner rein pflanzlichen Wirkweise besonders gut verträglich und daher bereits für Kinder ab einem Jahr geeignet. Mehr Informationen und Beratungstipps zu Husten und Bronchitis gibt es derzeit im Rahmen der Aktionswochen „Dem Husten auf der Spur“ in Ihrer Apotheke.

-Anzeige-

LBS-Tipp:

Ein Darlehen - viele Möglichkeiten

Mit einem Bausparvertrag immer auf dem richtigen Weg. Wer eine Immobilie baut oder kauft, kalkuliert das günstige Bauspardarlehen ganz gezielt in seine Finanzierung ein. Ein Bausparvertrag kann aber auch noch später viel für Sie tun:

Zu kleineren Schönheitsreparaturen gesellen sich im Laufe der Zeit auch teure Instandsetzungen. Nach 20 bis 25 Jahren sind z. B. neue Holzböden fällig, die Heizungs- und Warmwasseranlagen müssen an strengere Richtwerte angepasst werden, das Dach ist reparaturbedürftig und muss neu eingedeckt und gedämmt werden. Oder vielleicht fordern Ihre Kinder zusätzlichen Wohnraum ein. Lassen Sie solche - vorhersehbaren - Ausgaben nicht einfach auf sich zurollen. Rechtzeitig geplant, sparen Sie das notwendige Kapital in kleinen Schritten an. Mit dem zinsgünstigen Darlehen eines LBS-Bausparvertrages lassen sich alle An-, Aus- oder Umbauten finanzieren. Mieter können mit Zustimmung des Eigentümers ebenfalls Bausparmittel zur Modernisierung nutzen. Die Bausparberater von LBS und Sparkasse rechnen Ihnen Ihren Fall gern durch.

LOHNSTEUERHILFE BAYERN E.V. LHB
Lohnsteuerhilfeverein
www.lohi.de

Wir erstellen im Rahmen einer Mitgliedschaft Ihre

Einkommensteuererklärung

bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit.

www.lohi.de/406

Kinderbetreuungskosten bis zu max. 4.000 Euro pro Jahr und Kind ab 2006 absetzbar...

Unsere Beratungsstelle ganz in Ihrer Nähe:

Beratungsstelle Kahla
Marktpforte 2
07768 Kahla

Tel.: (03 64 24) 5 02 32
Fax: (03 64 24) 5 27 45
E-Mail: LHB-0406@lohi.de

Beratungsstellenleiterin:
Viola Hlawatsch

NEU ab 01.01.2006



Steuerermäßigung für den Arbeitslohn aus Handwerkerrechnungen!
Bis zu 20 % der Kosten max. 600 Euro zusätzlich!

Mitglied im BDL - Bundesverband der Lohnsteuerhilfevereine e. V. - Berlin

Die besten **Angebote**



von **A** (Auto) bis **Z** (Zimmer frei)

finden Sie in Ihrem Mitteilungsblatt!

98704 Langewiesen
In den Folgen 43
Telefon 0 36 77/20 50-0 • Telefax 0 36 77/20 50-15

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
VERLAG WITTICH

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

EIGENTUMSWOHNUNGEN AN DER MOSEL

Im Weinort Klüsserath an der Mittelmosel, 30 km bis Trier, von privat zu verkaufen. Das Haus liegt in ruhiger Wohnlage auf einem 1.200 m² großen Grundstück. Die Wohnungen sind ideal als Ferienwohnung oder Altersruhesitz zu nutzen.

Wohnung A im OG: **4 Z/K/B**, 86 m² Wohnfläche, Abstellraum, kleiner Balkon, VB 140.000 €

Wohnung B Parterre: **2 Z/K/B,** 60 m² Wohnfläche, Abstellraum, kleine Terrasse, komplett möbliert, direkt bezugsfähig VB 105.000 €

Wohnung C Parterre: **2 Zimmer-Appartement**, Kochnische, Abstellraum, Freisitz VB 90.000 €

Im Keller verfügt jede Wohnung über einen eigenen Abstellraum. Weiterhin befindet sich im Keller ein gemeinsamer Wasch- und Trockenraum. PKW-Stellplatz direkt vor dem Haus.

Anfragen + Unterlagen unter 06508/1440 oder 0170/2048205

Gute Ideen zum Fairschenken

Fordern Sie kostenlos unseren Geschenkeflyer an.

„Brot für die Welt"
Postfach 1011 42
70010 Stuttgart
Telefon 0711/2159-217
werbung@brot-fuer-die-welt.de

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

Information für unsere Leser und Inserenten

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Anzeigen und Prospektverteilung



Gebietsverkaufsleiterin
Marion Claus
Tel.: 03 64 27 / 2 08 66
Fax: 03 64 27 / 2 08 92
Mobil: 01 73 / 5 67 87 43

E-Mail-Adressen:
Anzeigenannahme:
anzeigen@wittich-herbstein.de

Redaktion:
redaktion@wittich-langewiesen.de

Postanschrift:
Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43
98704 Langewiesen

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH
Die »Kleinen Zeitungen«
mit der großen Information

VERLAG WITTICH

Wußten Sie schon ...

... dass unsere Verlagsgruppe in Deutschland ca. 1000 Amts- und Mitteilungsblätter herausgibt!?

VERLAG WITTICH

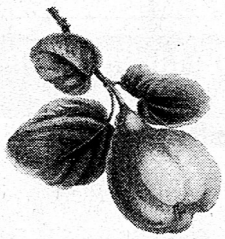
Cydonia

– Das Rheumamittel der Hildegard von Bingen hilft heute besser denn je!

Neue Naturstoff-Kombinationen machen Ihren Bewegungsapparat fit

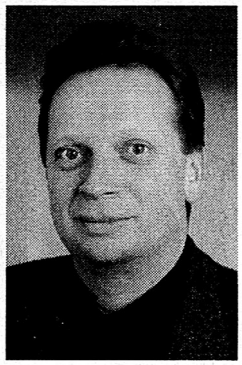
Allerorten hört und liest man jetzt von **Cydonia** der Königsquitte, die beim Volksleiden Nr.1, den rheumatischen Beschwerden, erstaunliche Erfolge aufweisen soll. Schmerzen und Entzündungen sollen erheblich zurückgehen. Neu in den **Apotheken** sind **Cydonia-Kapseln** rezeptfrei zu bekommen. Sie enthalten eine Kombination von **Cydonia** und verschiedenen anderen Pflanzenauszügen wie Ingwer und Hagebutte, die die Behandlung der Erkrankungen des Bewegungsapparates unterstützen können. Wir wollten dem Phänomen **Cydonia** näher auf den Grund gehen und haben einen kompetenten Experten befragt.

CYDONIA, die Königsquitte – erhabene Historie



Ursprünglich stammt die Königsquitte *(Cydonia cydonia KARST.)* aus dem persischen Raum. Im Altertum ist sie aber auch in Griechenland, angebaut worden. Die Königsquitte, der kydonische Apfel war bei den alten Griechen das der Göttin Aphrodite geweihte Symbol des Glücks und ewiger Gesundheit.
Die medizinische Anwendung der **Cydonia** bei allen Formen von Rheuma und Gicht geht auf die wichtigste Heilkundige des Mittelalters, Hildegard von Bingen zurück. Sie erreichte Linderung bei zahlreichen Menschen durch den täglichen Verzehr von Säften, Gelees oder Kompotten aus der Königsquitte.
Lange in Vergessenheit geraten, ist die wirksame Frucht durch neue Forschungen und Anwendungen wieder ins Blickfeld der Medizin geraten.

Der Apotheker und Heilpflanzenexperte Prof. Dr. Alexander Schenk, Leiter des Institutes für Arzneipflanzenforschung in Münster beschäftigt sich seit Jahren wissenschaftlich mit dem Themenkomplex Rheuma, Ernährung und pflanzliche Wirkstoffe. Das Magazin „Prevention" hat das folgende Interview mit Prof. Schenk geführt.



Redaktion Prevention: *Herr Prof. Schenk, die Ursachen für Rheuma waren im Mittelalter doch wohl andere als heute. Lassen sich die Methoden der Hildegard von Bingen in die heutige Zeit übertragen?*

Prof. Schenk: Ernährungsprobleme und Umweltfaktoren, die zu Rheuma führen, entstanden zur Zeit der Hildegard von Bingen durch Not, Mangel, Feuchtigkeit und Kälte. Heute ist Rheuma Ausdruck unserer Lebensweise mit einer zumeist unausgewogenen Ernährung, einem Übermaß an Genussgiften (Alkohol, Zigaretten) sowie chronischem Bewegungsmangel und der damit einhergehenden mangelnden Ausprägung der Muskulatur. Nur mit der Summe dieser Faktoren ist die erschreckende Ausweitung von Beschwerden des Bewegungsapparates (75% der über 60jährigen leiden darunter) zu erklären.

Redaktion Prevention: *Was können Rheumatiker in der Ernährung besser machen? Kann Cydonia dabei helfen?*

Prof. Schenk: Was Hildegard von Bingen aus praktischer Erfahrung wusste, ist heute biochemisch belegbar: durch die beschriebenen Lebensumstände werden überall im Körper freie Radikale freigesetzt. Diesen Vorgängen setzen wir in unserer Ernährung viel zuwenig Antioxidantien entgegen. Der Organismus gerät unter „oxidativen Stress". Und die Rheumatiker geraten dabei in einen Teufelskreis. Die Erkrankung wird ganz klar durch freie Radikale begünstigt und zugleich werden durch entzündliche rheumatische Prozesse selbst enorm viele freie Radikale erzeugt. Diese verstärken die entzündlichen Prozesse (z.B. in den Gelenken) noch. Und sie schädigen die Leberzellen. Die Leber wird dadurch in ihrer Entgiftungsfunktion behindert, was das Rheuma zusätzlich verschlimmert: eine Einbahnstraße, die zugleich eine Sackgasse ist! Der Ansatz Hildegards, Rheumakranke mit einem vielseitigen und kräftigen Antioxidans, wie der **Cydonia,** zu behandeln ist daher sehr sinnvoll.

Redaktion Prevention: *Vor Jahren ging durch alle Medien, dass Vitamin E ein sehr gutes Antioxidans bei Rheuma sei.*

Prof. Schenk: Vitamin E ist wichtig, aber nur ein Baustein in einer langen Kette von Antioxidantien, die in Pflanzen vorkommen. Leider nehmen wir diese mit unserer Ernährung in zu geringem Maße auf. Rheumatiker haben einen so hohen Bedarf an diesen Naturstoffen, dass sie selbst bei sehr ausgewogener Ernährung zuwenig davon bekommen. Die Königsquitte ist enorm reich an Flavonoiden, Gerbstoffen sowie Fruchtsäuren und sog. Phenolcarbonsäuren. Dies sind die wichtigsten pflanzlichen Antioxidantien, die in der Lage sind, den Teufelskreislauf zwischen oxidativem Stress und Rheuma zu unterbrechen.

Redaktion Prevention: *Gibt es weitere pflanzliche Produkte, die bei Rheuma helfen können?*

Prof. Schenk: Hagebuttenkonzentrate und der aus der indischen Ayurvedamedizin bekannte Ingwer können die Cydonia in ihrer antirheumatischen Wirkung optimal ergänzen. Und sicher ist richtig, dass natürliches Vitamin E als wichtiger Radikalfänger in entzündeten Gelenken fungiert.
Zusätzlich zu einer, auf viel pflanzliche Kost und Seefisch umgestellten Ernährung kann **Cydonia,** ohne Nebeneffekte aufzuweisen, schmerzhafte Beschwerden des Bewegungsapparates lindern und die Beweglichkeit merklich verbessern.

TOTALER WAHNSINN
Aus geplatztem Großauftrag:
16 NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox).
Wer will eine oder mehrere? Info: **MC-Garagen**
Tel. 08 00 - 77 11 77 3 gebührenfrei (24 h)

Traumhaus versprochen – nichts gehalten?
Der Verbraucherschutzverband VPB e.V. hilft Ihnen unabhängig und kompetent – bundesweit.
Verband privater Bauherren e.V.
Tel. 03 61 / 5 62 18 74

Zu vermieten:
Einraumwohnung, 39,5 m², in ruhiger, zentraler Lage, große Küche, Bad, separates WC, Flur, Abstellraum, Keller, Küche und Wohnraum mit Laminatboden, 195,00 € Kaltmiete zzgl. 50,00 € NK.
Tel. 03 64 24 / 5 11 69

Der Anrufbus
• Krankentransport
• Flughafentransfer
• Fahrten zu allen Anlässen
ACHTUNG neue Telefon-Nummer:
01 73 / 3 62 10 00
R. DÖLITSCH Omnibusbetrieb
Kahla, Oberbachweg 13
Tel. 03 64 24 / 2 23 21

Herbstein** im schönen **Vogelsberg
***Ferienwohnung**, 40 m², zu vermieten.*
Vulkantherme mit Waldsauna, Vulkanradweg und Natur pur vor Ort.
Skilanglauf und -lifte, Sommerrodelbahn, Golf in der Nähe
Info: Tel. 0 66 43 / 72 63

MRV Ihr Entsorgungsfachbetrieb in Thüringen
Metallrecycling Veit GmbH
www.metallrecycling-veit.de
Ankauf von Metallen/Schrott
• Barzahlung nach Tageshöchstpreis
• Entkernung und Demontage
• Containerstellung 7 - 40 m³
Ankauf: Montag - Freitag 7.00 - 17.00 Uhr
Mörsdorf auch samstags 8.00 - 12.00 Uhr
07646 Mörsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61
07749 Jena • Fritz-Winkler-Str. 2a (Hinter Schlachthof) • Tel.: 0 36 41 / 37 63 76
07551 Gera • Gessentalstraße 21 • (Roßmann Bau) • Tel.: 01 72 / 1 08 37 41

Bestattungshaus R. Müller GmbH
Wir sind Tag und Nacht erreichbar
Jenaische Str. 5/6, 07768 Kahla, Tel: (036424) 2 27 84
Quergasse 6, 07743 Jena, Tel: (03641) 231858
www.bestattung-rm.de

Neu in Weißen - Naturheilpraxis

Reingard Rölz Heilpraktikerin
10 - jährige Erfahrung
in der Behandlung von Allergien, Hautproblemen, Rückenschmerzen und Psychischen Problemen
Seminare
(Dorn-Breuss, Körbler, Homöopathie)
Weißen 72 A - 07407 Uhlstädt-Kirchhasel
Tel.: 036742 / 67813



Gesundheitsreform
Neue Möglichkeiten – auch für Sie!
Kommen Sie jetzt zu uns oder rufen Sie an. Wir beantworten gern Ihre Fragen, ermitteln individuell die für Sie wichtigen Leistungen und erarbeiten gemeinsam mit Ihnen den passenden Versicherungsschutz!
Kundendienstbüro Patricia Müller
07743 Jena · Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50 · Fax 0 36 41 / 23 10 36
Sprechzeiten:
Mo., Di., Do. 8.30 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mi. + Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
HUK-COBURG
Aus Tradition günstig


RICOS FAHRSCHULE

Kahla, August-Bebel-Straße 13
Auto- und Motorradfahren lernen
Punkte abbauen - Probezeit bestehen
Finanzieren
Ruck-Zuck-Ferienkurs, Donnerstag, 31. Januar, 18.00 Uhr
Telefon 06 34 24 / 5 01 54 Funk 01 70 / 8 28 58 14
Gute Preise, gute Ausbildung

Dachdeckerei Hofmann
Inhaber: Dachdeckermeister Daniel Hofmann
Ihr Meisterbetrieb für:

• Dachdeckungen aller Art
• Eindeckung von Ziegelkehlen
• Dachklempnerarbeiten
• Holzbau und Zimmerei
Töpfergasse 7b
07768 Kahla
Tel./Fax: 036424/ 82344
Mobil: 0170/ 3108847
e-mail:
dachdeckerei.hofmann@web.de